

ARD-Radionacht für Kinder Einfach tierisch!

Freitag, 25. November 2011, 20.05* – 1.00 Uhr
Anregungen zur Vorbereitung der Radionacht im Unterricht

* MDR bereits ab 20.00 Uhr



Liebe Hörerinnen und Hörer, liebe kleine und große Tierfreunde,

auch dieses Jahr senden wir wieder eine lange Radionacht für Kinder, zu der ich im Namen aller Landesrundfunkanstalten der ARD herzlich einlade.

Voriges Jahr waren wir gemeinsam auf Weltreise, diesmal entdecken wir die wunderbare Welt der Tiere. Und dass die voller Überraschungen ist, entdecke ich jeden Tag mit meinen zwei quirligen Hunden und zwei Katzen. Während die Hunde gerne rasant durch meine frisch bepflanzten Blumenbeete flitzen, schreiten die Katzen „cool“ durchs Wohnzimmer und machen es sich dann verbotenerweise auf dem Sofa bequem. Aber egal was die Tiere so alles anstellen: Sie gehören einfach mit zur Familie und bereichern unser Leben zu Hause sehr.

Uns erwartet auch in diesem Jahr wieder eine sehr spannende Radionacht: mit kreativen und aufwändig produzierten Reportagen, Hörspielen sowie Lesungen in bester ARD-Qualität.

Viele Schulen und Familien werden dabei sein und sich aktiv am Programm beteiligen. Ich finde es wichtig, dass sich die Kinder einmischen, dass sie mitspielen, aber auch ihre Meinung sagen können. Unsere Radionacht mischt bewusst künstlerische Formate mit journalistischen Beiträgen. So entsteht Radio zum Staunen und Mitmachen gleichermaßen. Es ist eine Einladung, konzentriert zuzuhören, vielleicht auch etwas dazulernen und Spaß am Hören zu haben.

So, finde ich, soll Radio für Kinder sein: einladend, aufregend, anregend und lustig.

Ich wünsche uns allen eine tolle Radionacht – **Einfach tierisch!**

Monika Piel

Monika Piel
Vorsitzende der ARD



Programm

- 1 Vorwort
- 2 Inhalt
- 3 Checkliste für die ARD-Radionacht
- 4 Im Schweinsgalopp durch Deutschland
- 5 **Einfach tierisch!**
Das Programm der ARD-Radionacht für Kinder
- 10 Klasse(n)tier –
Der **Einfach tierisch!**-Wettbewerb

Tipps und Ideen

Hören und Zuhören

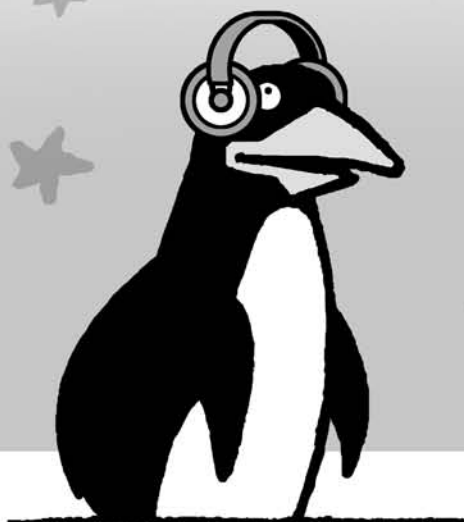
- 11 Lied der ARD-Radionacht
- 12 Knurren und Gurren – Was hört ihr?
- 13 Achtung Aufnahme!
- 14 Das Zuhör-Nest

Sprachspiele und Rätsel

- 15 Tierische Wortspiele
- 16 Gut getarnt
- 17 Die Rätselschlange: Berühmte Tierhelden
- 18 Wahr und witzig

Basteln und Malen

- 19 Das **Einfach tierisch!**-Lesezeichen
- 20 Gut gebrüllt, Löwe! – Eine Tiermaske basteln
- 21 Mehrbeinige Gäste
- 22 Macht euch auf die Socken!
- 23 Tierwelten bauen und erforschen



Spiele

- 24 Hund beißt, Biene sticht – das Tierquartett
- 25 Ein Gedächtnis wie ein Elefant
- 26 Gut gequakt, ist halb gewonnen
- 27 Safari durchs Schulhaus

Essen und Trinken

- 28 Krötentrunk
- 28 Für kleine Nager
- 29 Kalter Hund
- 29 Affenbrot
- 30 Obst-Igel
- 30 Pizza-Schnecken

Service

- 31 Kinderradio-Programme der ARD
- 40 Börsenverein des Deutschen Buchhandels und Stiftung Zuhören stellen sich vor
- 41 Buchtipps und Hörempfehlungen
- 44 Fragebogen zur ARD-Radionacht
- 45 Lösungen und Impressum

Der aktuelle Zeitplan des
Radionachtprogramms
steht ab dem 22. November
im Internet unter
www.kinderradionacht.de.

Checkliste für die Nacht

Vor der tierischen Nacht

- ★ Stellen Sie an Ihrem Radio Ihren ARD-Sender ein (siehe Seite 4). Ein Gerät mit großen Boxen sorgt für einen besseren Klang.
- ★ Schaffen Sie einen gemütlichen Hör-Raum, in dem ausschließlich Radio gehört wird. Ideen gibt das Zuhör-Nest (Seite 14).
- ★ Drucken Sie das **Einfach tierisch!**-Programm mehrmals aus und hängen es im Hör-Raum und anderen Stationen auf. Den aktuellen Stand gibt es ab dem 22. November 2011 auf: www.kinderradionacht.de.
- ★ Die ARD-Radionacht soll für die Kinder kein Zuhör-Marathon werden. Suchen Sie sich gemeinsam bestimmte Geschichten und Beiträge heraus, zu denen sich alle vor dem Radio treffen.

Kontakt zu den Tierpflegern im Sende-Studio

Telefon: 0800 220 5555
(vom Festnetz kostenlos aus ganz Deutschland)
Fax: 0221 5678 9550
Chat: www.kinderradionacht.de
Email: post@kinderradionacht.de

Einfach tierisch! – für die Ewigkeit

Wer **Einfach tierisch!** aufnehmen möchte, kann dies über den Radiorekorder tun. Die kostenlose Software zum Mitschneiden von Sendungen gibt es zum Beispiel unter www.wdr.de, www.hr-online.de oder www.sr-online.de.

Nach der Nacht

Wir würden uns freuen, wenn Sie uns Ihre Erfahrungen mit der ARD-Radionacht auf dem Fragebogen (Seite 44) mitteilen.

Anna Lena Dörr moderiert die ARD-Radionacht für Kinder

Steckbrief Anna Lena Dörr



Lieblingstier: Definitiv Katzen, weil sie so eigensinnig sind und so wunderbar schnurren.

Unlieblingstier: Spinnen. Selbst die, die weder beißen noch giftig sind, erschrecken mich tierisch.

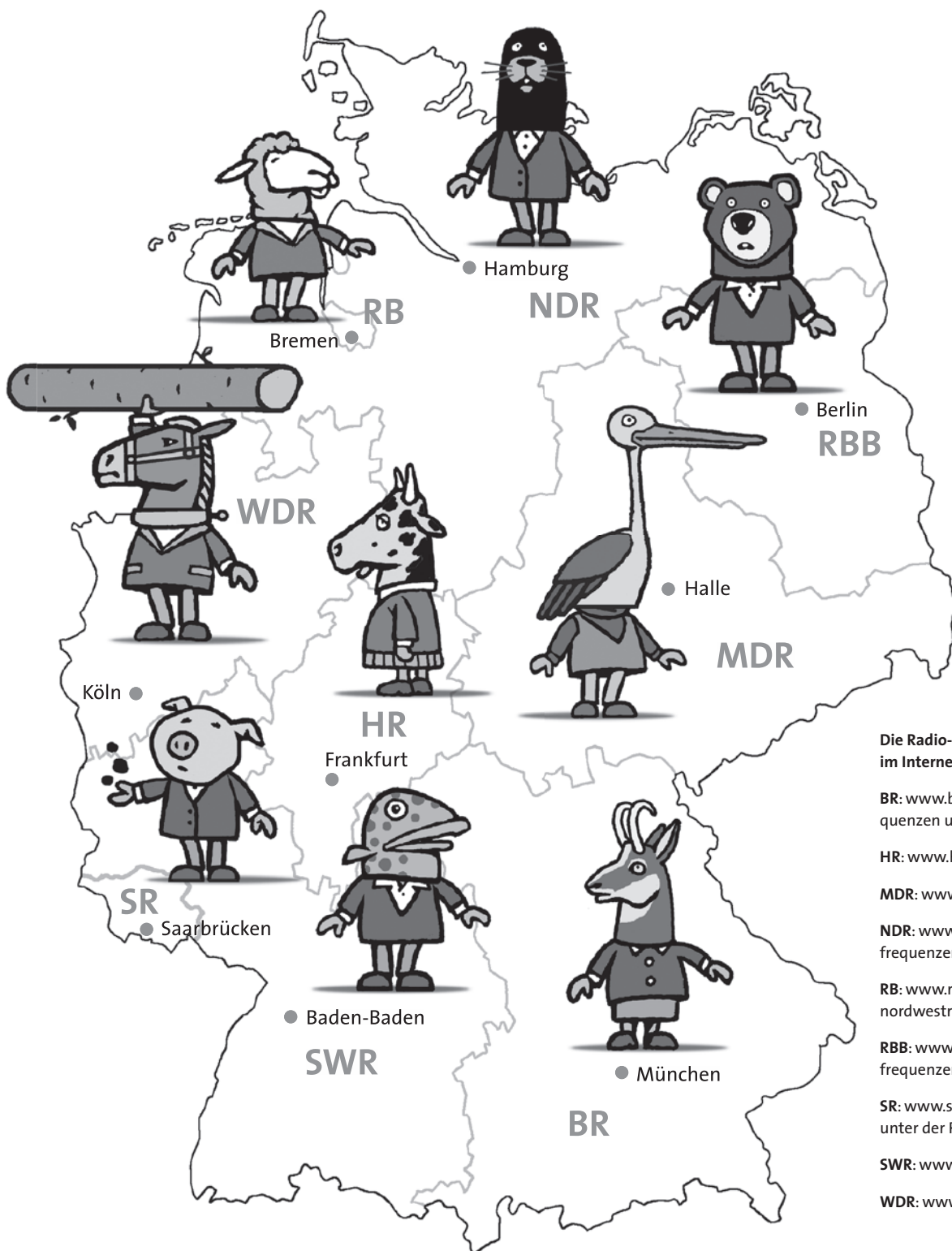
Tierisches Erlebnis: Ich habe mir vor ein paar Jahren für eine Radiosendung eine Python um den Hals legen lassen. Viel angenehmer als ich gedacht hätte! Wie ein warmer, aber auch sehr schwerer Schal hat sich das Tier angefühlt. Für mich war das damals eine große Überraschung.



Im Schweinsgalopp durch Deutschland

Die neun Landesrundfunkanstalten der ARD laden ein zur Ohrenreise in die Welt der Tiere.

Einfach tierisch! wird zeitgleich in ganz Deutschland ausgestrahlt. Einfach Bundesland und Sender suchen, einschalten und los geht's.



Die Radio-Frequenzen im Internet:

BR: www.bayern2.de (Sendefrequenzen unter der Rubrik Service)

HR: www.hr2-frequenzen.hr-online.de

MDR: www.mdr.de/radio/frequenzen

NDR: www.ndr.de/info/service/frequenzen/frequenzen2.html

RB: www.radiobremen.de/nordwestradio/info/frequenzen/

RBB: www.radioberlin.de/programm/frequenzen/frequenzen.html

SR: www.sr1.de (Sendefrequenzen unter der Rubrik Service)

SWR: www.swr.de/frequenzen/radio

WDR: www.wdr5.de

Einfach tierisch!

Das Programm der ARD-Radionacht für Kinder

Erste Radiostunde von 20.00 – 21.00 Uhr

20.10 Uhr

Nachts sind nicht nur Hamster wach

Eröffnungshörspiel von Martin Klein

Warum sollte man eine Nacht im Biosaal verbringen? Für Anna keine Frage: Hamster Donald lebt seit genau einem Jahr in ihrer altherwürdigen Schule und weil Hamster bekanntlich erst abends richtig munter werden, findet die Jubiläumsparty nachts statt. Anna ist allerdings froh, dass ihr bester Freund Bela sie begleitet. Denn in dieser Nacht hat nicht nur Hamster Donald einen Grund zu feiern ...

Steckbrief Martin Klein



Lieblingstier (natürlich eins von vielen):
Das Faultier Sid (aus Ice Age).
Unlieblingstier (eins von recht wenigen):
Rons Ratte Krätze, weil sie in Wirklichkeit der hundsgemeine Peter Pettigrew ist (aus H. Potter).
Tierisches Erlebnis: Auf einem Bauernhof in Guatemala landete der zahme, aber frei lebende Ara mit dem schönen Namen „El Chefe“ (er benahm sich tatsächlich wie ein liebenswerter, verschrobener Chef) regelmäßig aus dem Flug heraus rauschend auf meiner Schulter und zupfte an meinem Ohr, um gekraut zu werden.

20.30 Uhr

Biber & Specht, die Walddetektive: Die Kreuchmotte

Von Heidi Knetsch und Stefan Richwien
Lesung mit Jürgen Thormann

Der Tennenmooswald ist ein kleiner Wald. Doch auch in einem kleinen Wald haben seine Bewohner manchmal große Probleme. Zum Glück sind dann die Walddetektive Biber und Specht mit Rat und Tat zur Stelle. Als eines Tages Eichhörnchen vor Aufregung einen Koller bekommt und nur noch „G-g-gif“ und „Sch-sch-sch!“ hervorstoßen kann, stehen auch Biber und Specht vor einem Rätsel.

Eine Produktion des rbb mit WDR und NDR, 2004

In der ersten Stunde lernt ihr auch unseren Studiogast kennen:

Professor Henning Wiesner – zu Gast im Einfach tierisch!-Studio

Vom Ameisenbär bis zum Zitteraal – er kennt sie alle. Über 30 Jahre lang hat Professor Henning Wiesner im Münchner Tierpark Hellabrunn gearbeitet. Erst als Tierarzt, später als Direktor. Der 66-Jährige ist Spezialist am Blasrohr, mit dem er große Tiere vor Operationen sanft betäuben kann. Und auch der Naturschutz liegt dem ehemaligen Zoodirektor am Herzen. So ist durch sein Engagement das Przewalski-Urwildpferd in die Steppen Kasachstans zurückgekehrt. In **Einfach tierisch!** – Der ARD-Radionacht für Kinder ist er unser Experte für alle Zwei-, Vier- und Noch-mehr-Beiner.



Zweite Radiostunde von 21.00 – 22.00 Uhr

21.30 Uhr

Wer macht das Rennen?

Eure Wunschlesung mit Fritzi Haberlandt

Hier könnt ihr entscheiden, aus welcher Geschichte ihr ein tierisches Abenteuer hören möchtet:

1. Rennschwein Rudi Rüssel

von Uwe Timm

Familie Gützkow gewinnt bei einer Tombola ein Schwein: Rudi Rüssel. Als Haustier ist er für eine Stadtwohnung nicht gerade geeignet. Aber als die Kinder eines Abends allein zu Haus und an der Wohnungstür verdächtige Geräusche zu hören sind, da bekommt Rennschwein Rudi Rüssel die Chance, sich für immer einen Platz in der Familie zu sichern.

Erschienen bei Nagel & Kimche im Hanser Verlag 2002

2. Urmel aus dem Eis

von Max Kruse

Am Strand der kleinen Insel Titiwu ist ein Urzeit-Ei angespült worden und daraus schlüpft das Urmel. Professor Habakuk Tibatong und seine sprechenden Tiere Wutz, Ping Pinguin, Waran Wawa, Schuh-schnabel Schusch und Seele-Fant umsorgen den kleinen Frechling liebevoll. Eines Tages tappt das Urmel ganz allein in eine wundersame Höhle – und erlebt dort fast mehr, als es vertragen kann.

Erschienen im Thienemann Verlag 2005

3. Dr. Dolittle und seine Tiere

von Hugh Lofting

Der wohl bekannteste Tierarzt der Welt ist: Doktor Dolittle. Und weil er alle Tiersprachen beherrscht, kann er den Tieren auch am besten helfen. Eines Tages rufen ihn die Affen in Afrika zu Hilfe, damit er sie von einer Dschungel-Krankheit heilt. Dort stößt Doktor Dolittle auf ein ganz besonderes Tier.

Erschienen bei Dressler im Oetinger Verlag 2000

Stimmt ab unter www.kinderradionacht.de!

Dritte Radiostunde von 22.00 – 23.00 Uhr

22.30 Uhr

Das Dschungelbuch

Kinderhörspiel nach Rudyard Kipling
Mit Regina Lemnitz, Traugott Buhre,
Christian Redl, Jens Wawrczeck u. a.

„Denkt euch das heiße, dunkle Herz des Dschungels! Denkt euch die moosbewachsenen Ruinen einer längst vergessenen Stadt! Denkt euch das Schwarz des Panthers, das Silbergrau der Wölfe und das Gelb des Tigers, der noch keine Streifen hat! Denkt euch den Jungen Mogli, der unter Wölfen aufgewachsen ist – und an Balu, den Bären, der ihn lehrt, wie man von Bäumen Honig stiehlt und seinen Tag in ihrem Blätterdach verschläft. Denkt euch die Fledermaus, die Schlange und den Tanz der Elefanten. Denkt euch das Dschungelbuch – und an die Bäume, die aus seinen Seiten wachsen! Hört ihr sie wachsen? Hört genau hin! Denn was da wispert, raschelt und im Unterholz rumort, sind die Geschichten, die euch nur das Dschungelbuch erzählt ...“

Bearbeitung von Karlheinz Koinegg, eine Prod. des WDR 2008.
Als CD erschienen beim DAV.

Der aktuelle Zeitplan des
Radionachtprogramms
steht ab dem 22. November
im Internet unter
www.kinderradionacht.de.



Vierte Radiostunde von 23.00 – 24.00 Uhr

23.30 Uhr

Ausnahmen bringt der Klapperstorch

Von Ariane Grundies
Lesung mit Antje von der Ahe

Dass Kinder nicht vom Storch gebracht werden, weiß Nils natürlich. Er glaubt jedoch, dass er eine Ausnahme und von Storch Siggie gebracht worden ist. Am Rande des Feldes seiner Adoptiveltern begegnet Nils dem Storch an so manchem Nachmittag. Er träumt davon, wie sein Namensvetter aus seinem Lieblingsbuch Nils Holgersson auf dem Rücken des Storches dahin zu fliegen, wo er herkommt. Und da steigt Siggie eines Tages tatsächlich in die Lüfte und nimmt Nils mit an einen geheimnisvollen Ort.

Steckbrief Ariane Grundies



Lieblingstier: Biene

Unlieblingstier: Silberfischchen

Tierisches Erlebnis: Ich hatte eine Ratte, die auf Kommando Bonbons brachte und über die Wäscheleine lief. Besonders spannend war es mit ihr in der Schule. Einmal wollte sie sich allein im Klassenraum umsehen. Plötzlich halfen alle beim Suchen von Ratti, die Biostunde musste leider ausfallen ...

Fünfte Radiostunde von 0.00 – 1.00 Uhr

0.15 Uhr

Norbert Nackendick

Kinderhörspiel nach Michael Ende
Mit Helmut Krauss, Rene Heinersdorff,
Biggi Wanninger u. a.

Das Nashorn Norbert Nackendick ist ein richtiges Ekel. Es vertreibt alle anderen Tiere von der Wasserstelle. Als selbst eine Konferenz der Tiere keine Lösung bringt und sogar der starke Löwe aufgibt, heckt ein mutiger kleiner Vogel einen schlaunen Plan aus. In seiner Selbstgefälligkeit geht das Nashorn auf den Vorschlag des Vogels ein und macht sich selbst zum bewegungslosen Denkmal. Eine Fabel vom Scheitern durch blinde Selbstherrlichkeit und verblendete Eitelkeit.

Bearbeitung von Ulla Illerhaus, eine Produktion des WDR 2008.
Als CD erschienen beim DAV.



Im Laufe der ARD-Nacht hört ihr außerdem:

Kanal Vier für das Tier – die Einfach tierisch!-Comedy

Von Ramona Schukraft und Henning Schmidtke

Dass Tiere eine Sprache haben, ist längst bekannt. Deshalb war es nur eine Frage der Zeit, bis sie ihre eigene Nachrichtensendung erhalten. Nicht nur zur vollen Stunde melden sich die Moderatoren Fieta Fuchs und Mona Maus und präsentieren tierische Schlagzeilen. Auch immer mit dabei: Wetterfrosch Lothar Laub, der sich einen Reim auf das Wetter macht, und der Dachs, der sagt, wo er gerade steht. Und das Beste ist: Die tierischen Nachrichten sind auch für die Spezies Mensch äußerst unterhaltsam.

Klasse(n)tier – der Einfach tierisch!-Wettbewerb

Schon vor der ARD-Radionacht seid ihr als Klasse aufgerufen, euch zu beteiligen und uns Beobachtungen zu eurem Klasse(n)tier zu schicken. Das kann ein echtes, ein ausgestorbenes oder ein ausgedachtes Tier sein. Die originellsten eurer Ideen findet ihr im Internet. Und drei Klasse(n)tiere stellen wir in der Radionacht ausführlicher vor.

Mehr Infos zum Wettbewerb und den zu gewinnenden Preisen auf Seite 10.

Gedichte aus der Tierwelt

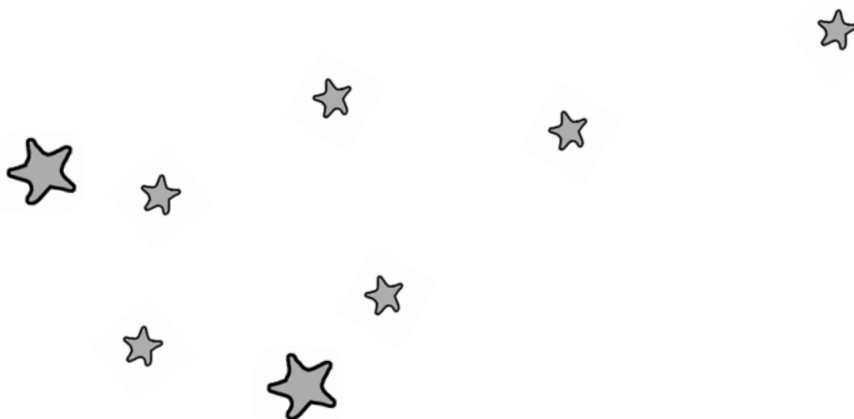
In jeder Stunde könnt ihr lustige Tiergedichte hören. Zum Beispiel über ein Zebra, das seine Streifen loswerden möchte. Oder über ein Perlhuhn, das seine Perlen zählt. Oder über einen Bären, der lesen kann – von A bis Z.

Eine Privatklinik für Fledermäuse

Sie fliegen und sind doch keine Vögel, sie schlafen bei Tag und schwirren bei Nacht durch die Lüfte: die Fledermäuse. In der Nähe von Tübingen in Baden-Württemberg lebt eine „Fledermausmutter“, die sich um verletzte Tiere kümmert, sie gesund pflegt und sie für das Leben in freier Wildbahn wieder fit macht. In der ARD-Radionacht für Kinder erzählt sie uns davon.

Welttiere zu Wasser, an Land und in der Luft

Tiere gibt es auf jedem Fleck der Erde. Wie gut, dass die ARD Korrespondenten hat, die weltweit vor Ort sind. Sie werden uns ganz aktuell tierisch spannende Reportagen schicken. Eines sei aber jetzt schon verraten: Antje Dieckhaus berichtet über ein Elefanten-Waisenhaus in Kenia.



Tierisch anstrengend – Harte Jobs für Tiere

Es gibt viele Berufe, die mit Tieren zu tun haben, wie Tierpfleger, Hundefriseur oder Kammerjäger. Es gibt aber auch viele Berufe, bei denen die Tiere ordentlich zu tun haben. In mehreren Reportagen berichten wir darüber:

Eine Spürnase für Tiere

„Uno“ ist fünf Jahre alt und ein brauner Labrador. Er arbeitet als Artenschutzspürhund am Flughafen Frankfurt. Dort entdeckt seine besonders ausgebildete Spürnase geschmuggeltes Elfenbein, Haifischflossen, aber auch lebende exotische Tiere. Was steckt z. B. in dem mysteriösen Koffer von den Seychellen?

HR 2011

Mit Frau Ziegler auf Möwenjagd

Im Klärwerk Gut Großlappen bei München wird das Abwasser von 1,5 Millionen Menschen gereinigt. Dort arbeiten jede Menge Leute – und Frau Ziegler. Sie hat ein dunkelbraunes Gefieder, quietschgelbe Füße und einen scharf gebogenen Schnabel in gelb und hellgrau. Frau Ziegler ist ein amerikanischer Wüstenbussard und kreist zwei bis drei Mal pro Woche über den Abwasserbecken. Ihr Job: Möwen vertreiben!

BR 2011

Vom Schwein auf den Hund gekommen

Trüffel sind aromatische Pilze, die unter der Erde wachsen. Züchten kann man sie nicht. Um sie zu finden, braucht der Mensch die Hilfe eines Schweins. Schweine haben sehr feine Nasen und können Trüffel aus 15 Metern Entfernung riechen.

Man muss ihnen nur beibringen, den kostbaren Pilz nicht aufzufressen. Denn für Trüffel zahlen Feinschmecker hohe Preise. Deshalb haben die Trüffelschweine Konkurrenz bekommen – von Trüffelhunden. Die sind genauso fit, aber Trüffel schmecken ihnen nicht!

SR 2011

Schwere Last für Rückepferde

Viele Arbeiten im Wald werden mit schweren, leistungsstarken Maschinen ausgeführt, die aber auch den Boden zerstören und die Luft verpesten. Umweltschonender sind Rückepferde, schwere Kaltblüter, die gefällttes Holz aus dem Wald ziehen. Sie kommen fast überall hin, auch in sehr steile Lagen. Unser Radioreporter, ein gelernter Waldpädagoge, hat sie bei ihrer Arbeit begleitet.

WDR 2011

**Der aktuelle Zeitplan des
Radionachtprogramms
steht ab dem 22. November
im Internet unter
www.kinderradionacht.de.**



Klasse(n)tier

Der Einfach tierisch!-Wettbewerb der ARD-Radionacht für Kinder

Eure Klasse sucht sich schon vor der Radionacht ein Tier aus, das ihr alle Klasse findet! Das kann ein echtes Tier sein, etwa ein Huhn, ein Maulwurf oder ein Warzenschwein. Oder ein ausgestorbenes wie der Tyrannosaurus Rex. Oder ein ausgedachtes wie zum Beispiel ein Löwenpinguin mit Geierschnabel.

Bringt alles in Erfahrung, was wir über das Tier wissen müssen. Belauscht, beobachtet und füttert es. Schreibt eure Beobachtungen auf, malt oder fotografiert das Tier. Die originellsten eurer Ideen findet ihr im Internet. Und drei Klasse(n)tiere stellen wir in der Radionacht ausführlicher vor.

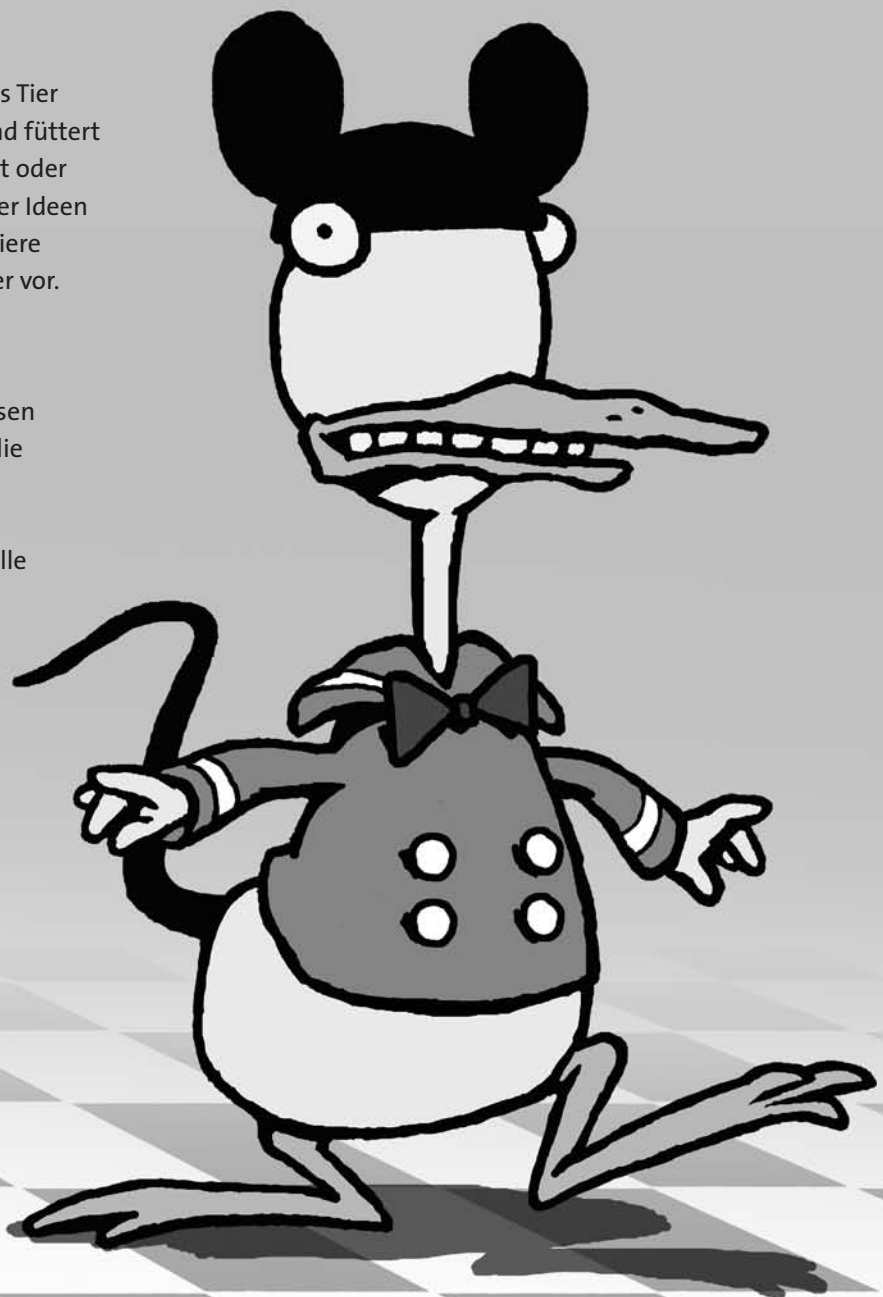
Das gibt's zu gewinnen:

Aus allen Einsendungen werden 100 Klassen ausgelost, die ein tierisches Hörspiel für die Schulbücherei bekommen.

Sendet eure Ideen, Beobachtungsprotokolle oder Bilder an:

ARD-Radionacht für Kinder
Stichwort: Klasse(n)tier
50608 Köln

Mitmachen können alle zwischen
7 und 13 Jahren.
Einsendeschluss: 15. Oktober 2011



Einfach tierisch!

Text/Musik: Roland Grosch, Tom Löffler, Helfried Wildenhain

INTRO: A C A C REFRAIN: A E

hu- uh u- hu- hu- hu hu- uh u- hu- hu- hu O- o- oh Ein- fach

F#m D A E F#m

tier- isch komm her- aus aus Dei- nem Re- vier O- o- oh Ein- fach tier- isch komm und

F G A F#m D

weck das Tier in Di- -ir Stolz wie ein Pfau kriegst Gän- se ha- -ut

Hm E A E

Wie ein Luchs so schlau von den Tie- ren a- ab- ge- schaut O- o- oh Ein- fach

1. F#m n.c. ZWISCHENSPIEL: A C A C

tier- isch von den Tie- ren pro- fi- tiern' hu- uh u- hu- hu- hu hu- uh u- hu- hu- hu

STROPHE 1: F#m G D E F#m G D E

Es kräht der Hahn schon früh um sechs müd' wie ein Hund ging ich doch grad ins Bett

Hm E Hm F

wie ein Mur- mel- tier schlief ich e- ben hier nun muss ich raus aus mei- nem Schne- cken- haus

2. F#m rit. STROPHE 2: Hm 7/9 E 7/9

tier- isch und mit 'nem Rie- sen- af- fen- zahn geht der E- le- fant durchs Por- zel- lan

Aj 7 F# 7 Hm 7/9 F 7

als er das Tee- ser- vice zer- drückt da wird der Hund in der Pfan- ne ver- rückt

3 F#m n.c. REFRAIN: C G Am

tie- risch von den Tie- ren pro- fi- tiern O- o- oh Ein- fach tier- isch komm her-

F C G Am A^b B^b

aus aus Dei- nem Re- vier O- o- oh Ein- fach tier- isch komm und weck das Tier in Dir

OUTRO: C E^b C E^b C

hu- uh u- hu- hu- hu hu- uh Ein- fach tie- risch!

Knurren und Gurren – Was hört ihr?

So klingt mein Tier

Wenn es dunkel wird, dann orientieren sich viele Tiere an Lauten oder Klängen. Wie das funktioniert, könnt ihr herausfinden. Teilt euch in Gruppen zu je 4-5 Personen auf. Jede Gruppe bekommt einen Zettel mit einem Tiernamen, der nicht verraten werden darf. Alle verteilen sich im Zimmer, das Licht wird ausgemacht. Nun beginnt jeder, mit den Lauten seines Tieres zu rufen. Durch die Tierlaute müssen die Gruppenmitglieder in der Dunkelheit zueinander finden. Gewonnen hat die Mannschaft, die zuerst komplett ist.

Wilder Naturgesang

Im Urwald spielen die Tiere verrückt und schreien alle durcheinander? Das könnt ihr besser! Stellt euch im Kreis auf. Einigt euch auf einen Tierlaut und darauf, wer beginnt. Nach und nach fallen alle in den Gesang ein, sodass ein richtiger Naturchor entsteht. Ihr könnt euren Gesang auch variieren, indem ihr lauter und leiser werdet oder mit verschiedenen Tierlauten ruft. Am besten geht das, wenn euch jemand dirigiert.

Tierstimmen sammeln

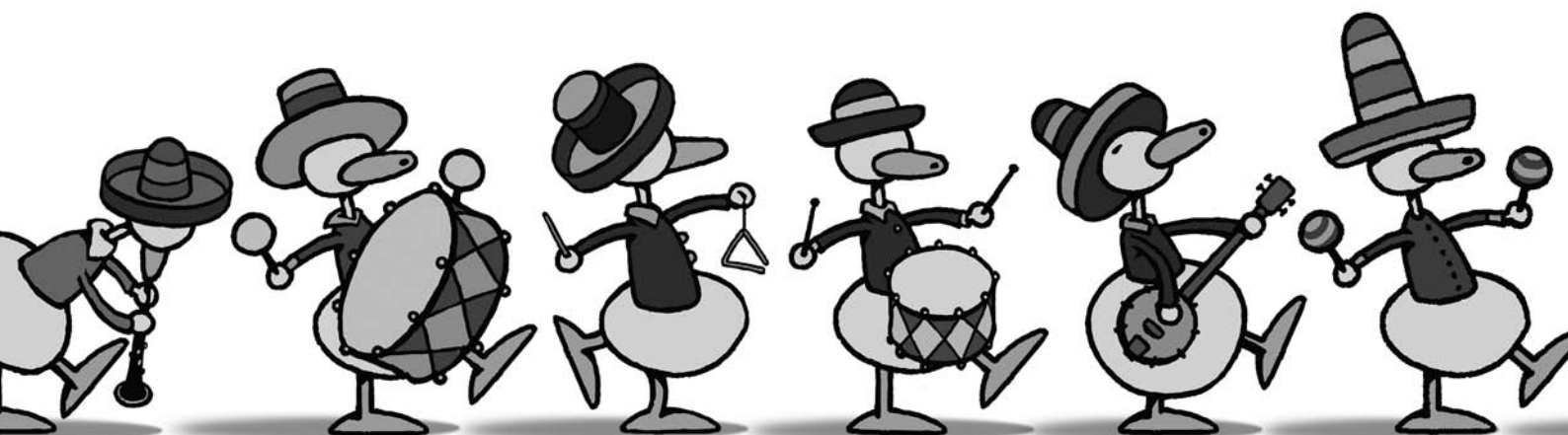
Sitzt ein Vogel auf dem Baum, so kann man ihn oft nicht sehen, aber hören. Und nicht nur ihn. Miaut da im Gebüsch eine Katze? Bellt in der Ferne ein Hund? Sammelt Tierstimmen! Stellt euch dazu auf den Schulhof, an den Waldrand, auf die Wiese, in den Zoo ... Schließt die Augen und

lauscht. Wie viele Tiere hört ihr? Könt ihr sie erkennen? Macht euren Versuch auch zu unterschiedlichen Tageszeiten. Was hört ihr am Morgen? Halten die Tiere Mittagsschlaf? Wer wird erst in der Dämmerung wach?

Ihr könnt die Tiergeräusche auch richtig einsammeln. Dazu braucht ihr einen **mp3-Player mit Aufnahmefunktion**. Gut ist es, wenn man noch ein **Mikrofon** anschließen kann. Geht damit durch euren Wohnort und nehmt auf, was ihr hört: miauende Katzen, zwitschernde Vögel, wiehernde Pferde ... Spielt den anderen aus eurer Gruppe die Aufnahmen vor und lasst sie raten, welches Tier man hört.

Schick deine Lauscher auf Safari!

Mit Geräuschen lassen sich sogar Geschichten erzählen: Ein Stöckchen knackt, der Wind weht, ein Löwe brüllt. Plötzlich galoppieren unzählige Hufe durch die Savanne ... Sammelt mit einem Aufnahmegerät Klänge und Töne, die einen besonderen Lebensraum samt seiner Bewohner in eurem Kopf entstehen lassen – Affen im Dschungel, Frösche im Teich. Jeder nimmt drei Geräusche auf und lässt die anderen raten, wo was passiert. Erzählt dann eure Geschichte.



Achtung Aufnahme! Unterwegs als rasender Reporter

Bei einem Interview befragt ein Reporter einen anderen Menschen. Dabei kann es um dessen Leben gehen (Forscher, Tierarzt, Dompteur) oder um ein bestimmtes Thema, über das der Reporter mehr wissen möchte: Können sich Tiere verlieben? Wie beobachtet man Leoparden? Wie feiert die Klasse 4a die ARD-Radionacht?

Werdet selbst zum Radio-Reporter!

Ihr müsst mindestens zu zweit sein – ein **Reporter** und ein **Gesprächspartner**. Überlegt zusammen, welche tierischen Erlebnisse es geben könnte. Wer wäre ein spannender Interviewpartner? (Der Elefant. Der Kammerjäger.) Um richtig in eure Rollen zu schlüpfen, könnt ihr euch natürlich auch verkleiden.

Der Reporter denkt sich jetzt ein paar Fragen aus, die er seinem Gesprächspartner stellen möchte. Nehmt das Interview auf und hört es euch an. Danach könnt ihr die Rollen tauschen.

Tipps zum Fragenstellen

Der Befragte soll möglichst viel erzählen und nicht nur mit „ja“, „nein“ oder „weiß nicht“ antworten. Das klappt am besten, wenn die Fragesätze mit einem W-Wort beginnen: Wer, wie, was, wann, warum, wo?

Das Klassenzimmer als Hörspielstudio

Bringt Dinge mit, mit denen man Geräusche machen kann: Papier, Alufolie, Tüten, Eimer, leere Flaschen, Gläser, Reis, Wasser, Lederlappen, Luftballons, Regenschirm, Seile, Bast, Stöckchen, Gießkanne, Schneebesen, Topfdeckel, Schlüsselbund, Kleingeld, Steine, Schuhkarton ...

Vieles kann man auch mit dem Mund und dem Rachen nachahmen, etwa den Schrei einer Möwe, das Brüllen eines Löwen, das Meckern einer Ziege ...

Probt die Geräusche und überlegt euch, in welcher Reihenfolge sie zu hören sein sollen.

Viele professionelle Geräusche gibt es auch kostenlos im Internet zum Herunterladen. Eine Übersicht findet sich auf der Seite www.medienpaedagogik-praxis.de.

Mit diesen Gegenständen macht man ...	... dieses Geräusch
Mit Schneebesen schnelle Kreise durch die Luft ziehen	Wind
Spaghetti zerbrechen	Stock knackt
Einmal-Handschuh aus Latex halbvoll mit Wasser füllen und zuknoten. Dann auf einem Tisch hopsen lassen.	Frosch hüpf
Luftballon aufblasen und Luft langsam über die Öffnung entweichen lassen	Vogelschreie
Zwei halbe Kokosnussschalen gegeneinander schlagen	Galopp

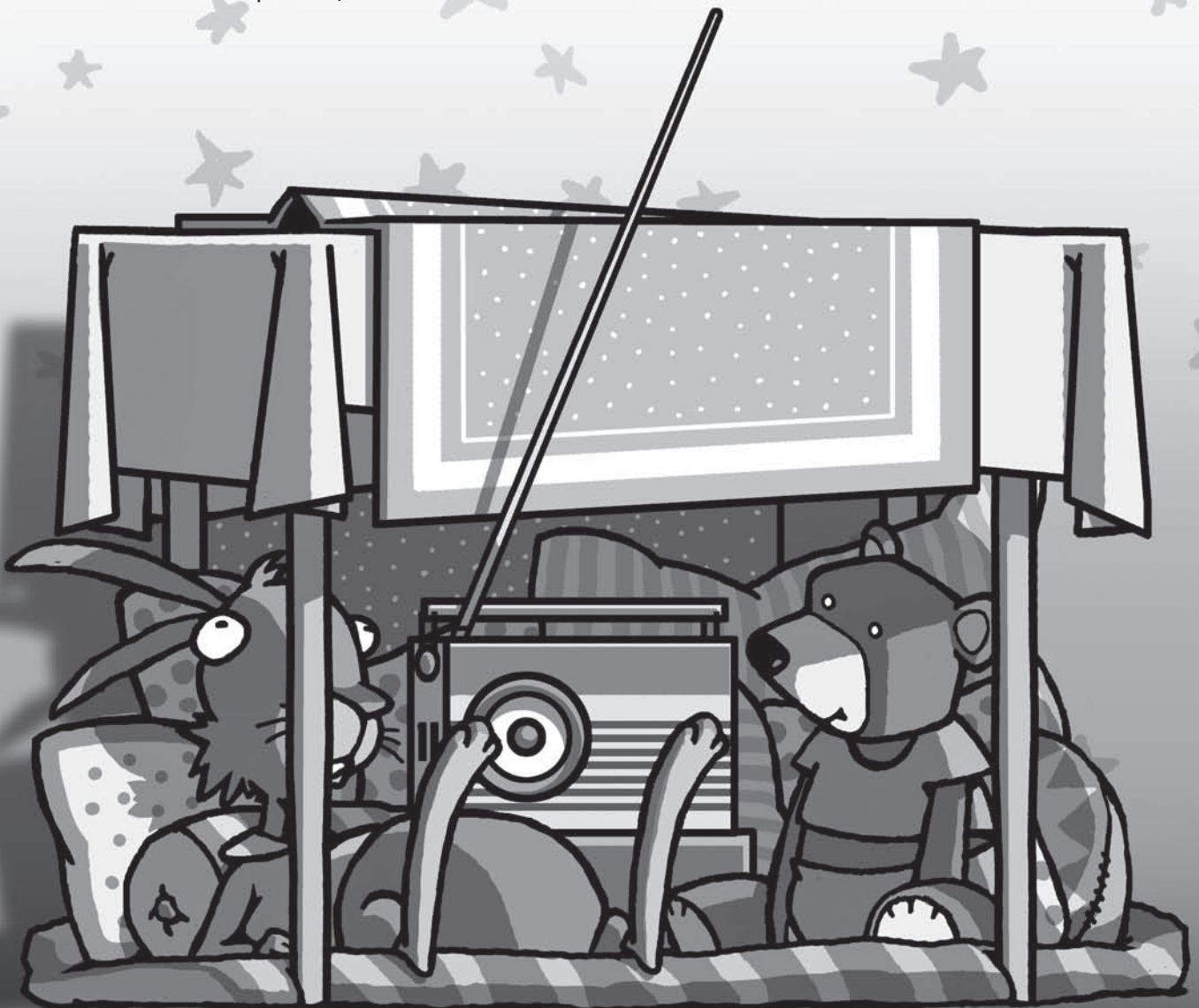


Das Zuhör-Nest

Besonderen Spaß macht das Geschichtenlauschen in einem gemütlichen Zuhör-Nest. Verwandelt einen Teil des Raums mit Kissen, Decken oder Schaffellen in ein Lager. Dort wird das Radio aufgestellt, sodass ihr entspannt mit geschlossenen Augen die tierischen Abenteuer im Kopf erleben könnt.

Natürlich darf sich auch das restliche Klassenzimmer in der ARD-Radionacht für Kinder verwandeln. Mit folgenden Ideen sieht jeder Raum **Einfach tierisch!** aus:

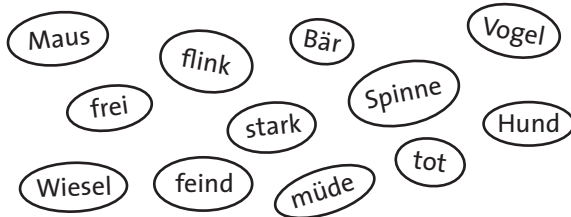
- ✦ Hängt Luftschlangen oder (selbst gebastelte) Tiergirlanden auf.
- ✦ Besorgt euch Tierposter (gibt's zum Beispiel kostenlos in der Apotheke).
- ✦ Malt mit wasserfesten Filzstiften Tiergesichter auf Luftballons. Verpasst ihnen mit Wollfäden und Papier Ohren, Fell und Schwänze.
- ✦ Zeichnet Pfotenabdrücke und Krallenspuren auf Papier und legt sie rund ums Zuhör-Nest aus. Welche Tiere sind wohl durchs Klassenzimmer geschlichen?
- ✦ Hängt Spinnennetze in die Ecken. Wie ihr die basteln könnt, erfahrt ihr auf Seite 21.
- ✦ Werdet selbst zum Tier – mit unserer Maske auf Seite 20.
- ✦ Ladet eure Kuscheltiere als Gäste ins Zuhör-Nest ein.



Tierische Wortspiele

Aalglatt! Was passt hier zusammen?

Bildet aus den vorgegebenen Wörtern in den Kreisen tierische Adjektive und schreibt sie auf.



Lösung auf Seite 45

Wortkette

Teilt euch in Gruppen auf und bildet in einer vorgegebenen Zeit Tierketten. Der letzte Buchstabe des Tiernamens ist gleichzeitig der Anfangsbuchstabe des nächsten Tieres, z. B.:

EseLeopardDromedaRobbElster ...

Die Gruppe mit den meisten Tiernamen hat gewonnen!

Zungenbrecher

Hier sind Schnelligkeit und Konzentration gefragt. Wer kann diese tierischen Zungenbrecher am häufigsten wiederholen, ohne sich zu verhaspeln?

Es lagen zwei zischende Schlangen zwischen zwei spitzen Steinen und zischten dazwischen.

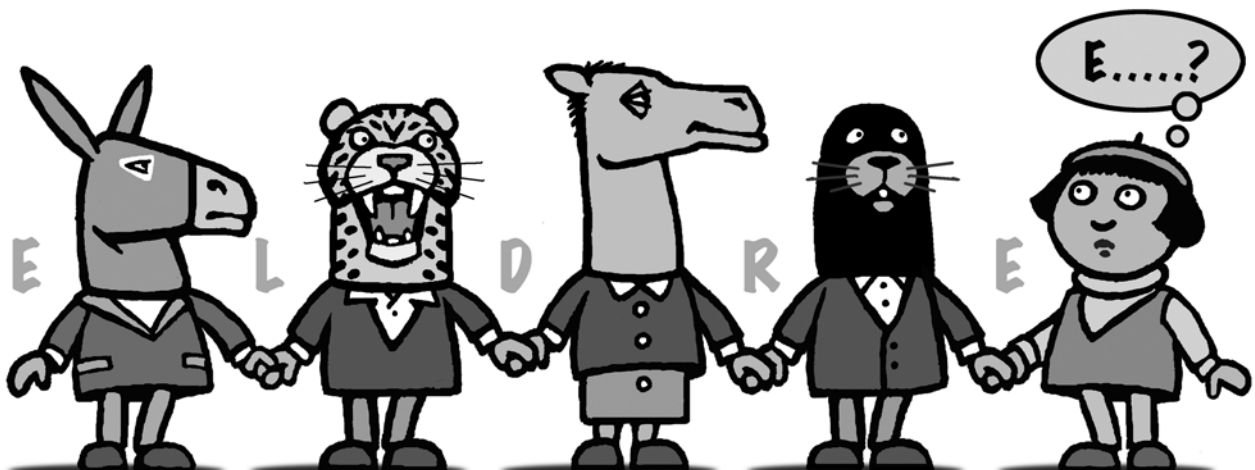
Große Krebse krabbeln im Korbe.
Im Korbe krabbeln große Krebse.

Nachbars Hund heißt Kunterbunt.
Kunterbunt heißt Nachbars Hund.

Zehn zahme Ziegen zogen zehn Zentner Zucker zum Zwickauer Zoo.

Ich gehe in den Zoo und sehe ...

Dieses Spiel funktioniert nach den gleichen Regeln wie das Kofferpacken. Reihum werden Tiere genannt. Der erste Spieler beginnt mit dem Satz: „Ich gehe in den Zoo und sehe ...“. Die nächsten Spieler wiederholen den Satz, zählen die Tiere in der richtigen Reihenfolge lückenlos auf und fügen ein neues Tier hinzu. Das Spiel wird so lange fortgesetzt, bis ein Kind ein Tier vergisst oder in der falschen Reihenfolge nennt. Dieses Kind scheidet dann aus. Wer übrig bleibt, der bekommt den Titel „Zoodirektor“.



Gut getarnt

Kann ein Muskelkater miauen?

In vielen Wörtern haben sich Tiere versteckt, obwohl ihre Bedeutung gar nicht tierisch ist. Ergänze die folgenden Leerfelder:

M u s k e l Kater

W _ _ _ _ _ hahn

L _ _ _ _ ratte

P _ _ _ _ _ raupe

Hasen f _ _

Schnecken t _ _ _ _

Zebra s _ _ _ _ _

Wortgitter

Auf der Welt gibt es viele bedrohte Tierarten. Kein Wunder, dass sie sich am liebsten verstecken. Und genau das ist mit neun Tierarten hier passiert. Durchsuche die Buchstabenreihen von links nach rechts, von oben nach unten und diagonal. Male die Tiernamen, die du entdeckt hast, farbig an.



A	K	G	O	L	L	P	W	Ä	L	R	R	I	N
Ö	P	A	N	D	A	A	B	O	M	E	N	R	L
T	O	S	B	G	O	R	I	L	L	A	O	Ü	P
I	S	E	E	P	F	E	R	D	C	H	E	N	A
G	T	B	L	A	U	W	A	L	S	I	C	H	N
E	R	A	C	H	I	E	F	A	U	P	O	J	O
R	V	Ä	P	Z	E	Ö	N	T	A	P	I	R	D
D	R	E	I	S	B	Ä	R	U	L	L	Y	N	A

Lösungen auf Seite 45

Die Rätselschlange: Berühmte Tierhelden

Bücherwürmer sind allseits bekannt, doch die ARD-Radionacht für Kinder hat ein neues, Literatur verspeisendes Tier entdeckt: die Bücherschlange.

Gerade liest sie ein weiteres Buch, in dem viele Tiere zusammen in einem Wald leben. Finde heraus, wie es heißt.

Trage die Buchstaben in Pfeilrichtung in die einzelnen Felder ein.

Die grau hinterlegten Felder liefern dir die Buchstaben für das Lösungswort. Tipp: Die Hauptfigur der gesuchten Geschichte isst für ihr Leben gern Honig.

- A. Wie heißt Pippi Langstrumpfs Schimmel?
- B. Wer ist Willis beste Freundin?
- C. Wer frisst sich eine Woche lang durch einen Berg von Lebensmitteln?

D. Panther Baghira beschützt das Menschenkind Mogli. Doch vor welchem mächtigen Tier haben alle Dschungelbewohner Angst?

E. Wen tricksen die sieben Geißlein aus?

F. Lars, der kleine Eisbär, hat viele Freunde. Einer von ihnen ist ziemlich furchtsam. Es ist der ...

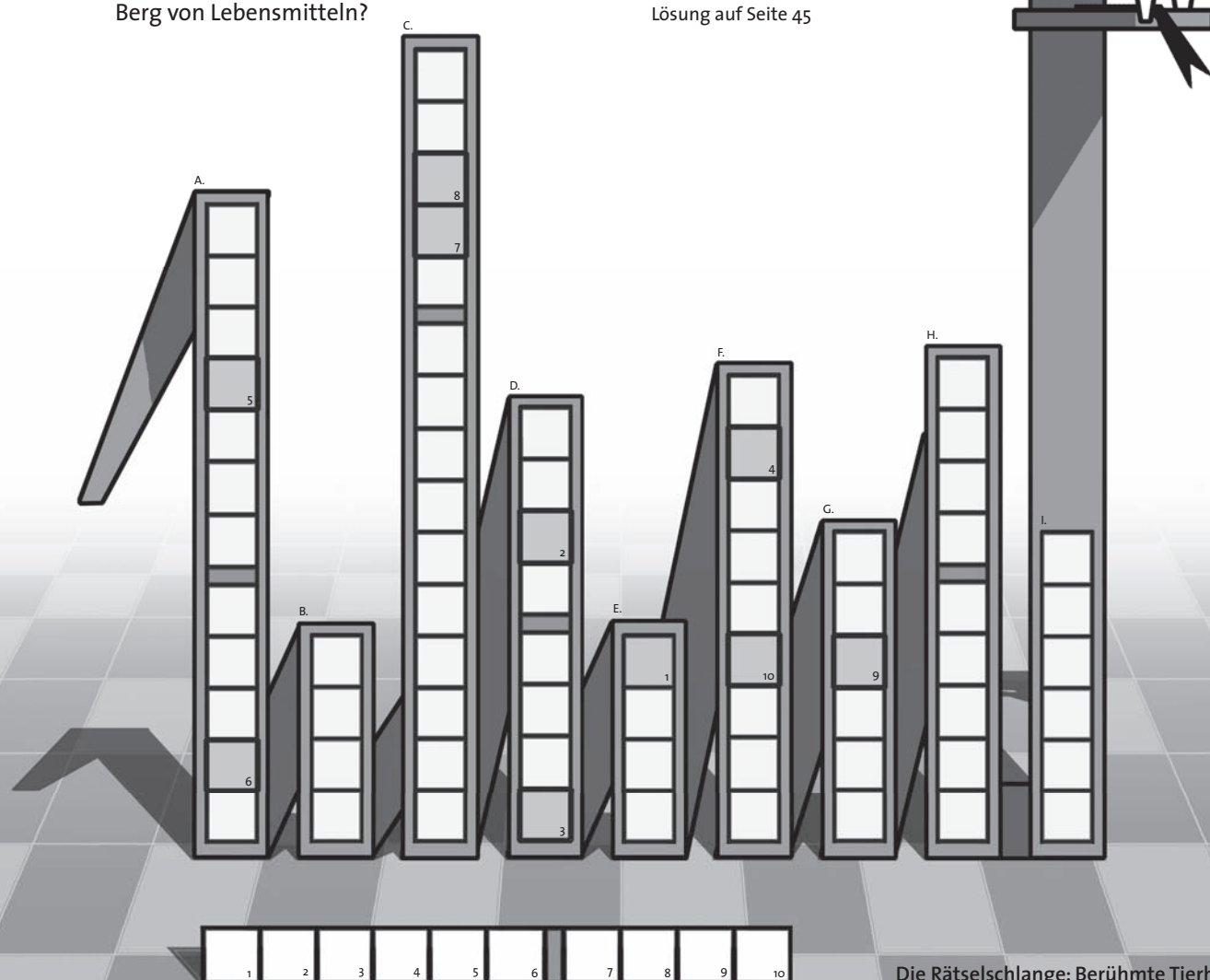
G. Was bringt der Drache Fuchur aus Phantásien?

H. Der Hund von Max versteht die menschliche Sprache. Deshalb heißt er auch nicht nur Bello, sondern ...?

I. Wer ist in Daisy verliebt?

Tipp: Umlaute wie ä, ö und ü verlieren in Kreuzworträtseln ihre Pünktchen und werden zu ae, oe und ue.

Lösung auf Seite 45



Wahr und witzig

Ein Tierlexikon schreiben

Auf welchem Gebiet seid ihr Experten? Schreibt ein Tierlexikon, z. B. mit einem Beitrag zu:

- ✦ Tieren ohne Beine, mit zwei Beinen, mit vier Beinen
- ✦ Tieren, die Federn, Fell, Schuppen haben
- ✦ Tieren, die in einem Teich, im Wald, im Urwald, in der Wüste, im Meer leben
- ✦ Tieren, die Fleisch, Blätter fressen
- ✦ Tieren, die schwimmen, laufen, fliegen
- ✦ Tieren, die auf dem Bauernhof, im Zoo oder zu Hause leben
- ✦ Tieren, die vom Aussterben bedroht sind
- ✦ Tieren, die eure Lieblingstiere sind
- ✦ Tieren, von denen ihr am liebsten träumt

Einigt euch, wer über welches Tier schreibt. Jeder sammelt dann auf einem Blatt alle Informationen zu seinem Tier, malt es auf oder klebt ein Bild von ihm auf. Wenn jeder aus eurer Klasse ein Tier beschreibt, dann habt ihr ein richtiges Buch!



Tierwitze erzählen

Erzählt euch eure Lieblingswitze, die von Tieren handeln. Hier haben wir schon mal einen für euch:

Ein Schwein kommt an einer Steckdose vorbei und sagt: „Du arme Sau. Wer hat dich denn eingemauert?!“

Oder gefällt euch der besser?

Was sagt die Holzwurm-Mutter am Abend zu ihren Kindern?
„Husch husch, ins Brettchen ...“

Habe ich ein Fell?

Bereitet kleine Abbildungen von Tieren vor. Lasst euch dann eins der Bilder auf dem Rücken anheften, ohne dass ihr das Bild seht. Nun geht ihr durch den Raum und versucht herauszubekommen, welches Tier ihr seid. Jedem Kind, dem ihr begegnet, dürft ihr eine Frage stellen, z. B.: Habe ich ein Fell? Kann ich schnell rennen? Fresse ich andere Tiere? usw.

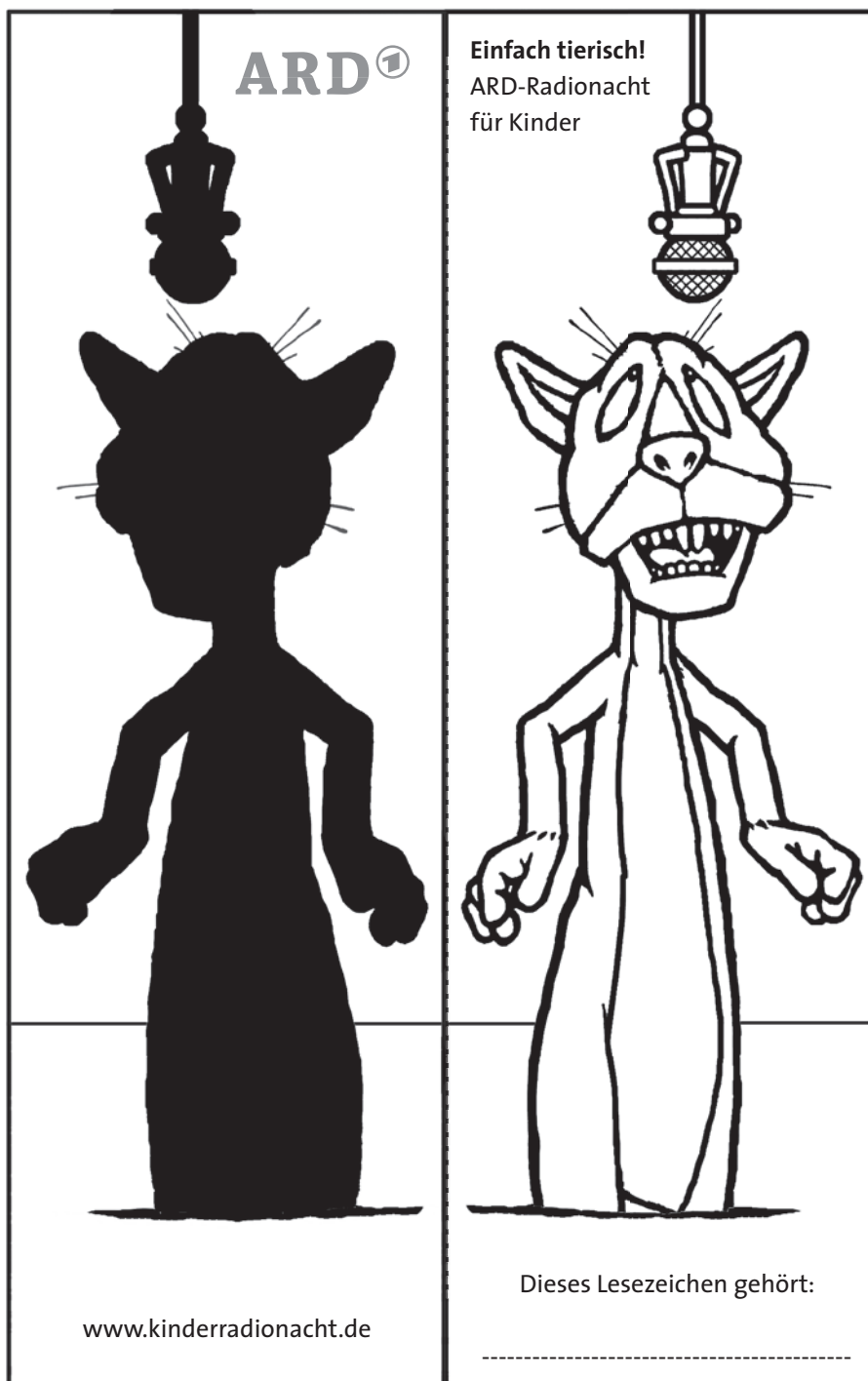
Wenn ihr glaubt zu wissen, wer ihr seid, dann fragt ihr z. B. „Bin ich ein Löwe?“

Wenn es nicht stimmt, müsst ihr weiterfragen.

Das Einfach tierisch!-Lesezeichen

Male das Lesezeichen bunt an, schneide es an den Außenlinien aus und falte es an der Mittellinie. Klebe es an den Innenseiten zusammen. Dann stanze mit einem Locher oben einen Kreis aus und ziehe einen Faden oder ein Stück Ge-

schenkband hindurch. Verknote es so, dass die langen Enden oben weghängen. Jetzt unterschreibe noch mit deinem Namen – und fertig ist das **Einfach tierisch!**-Lesezeichen für Tierlexika und Abenteuergeschichten von Vierbeinern.



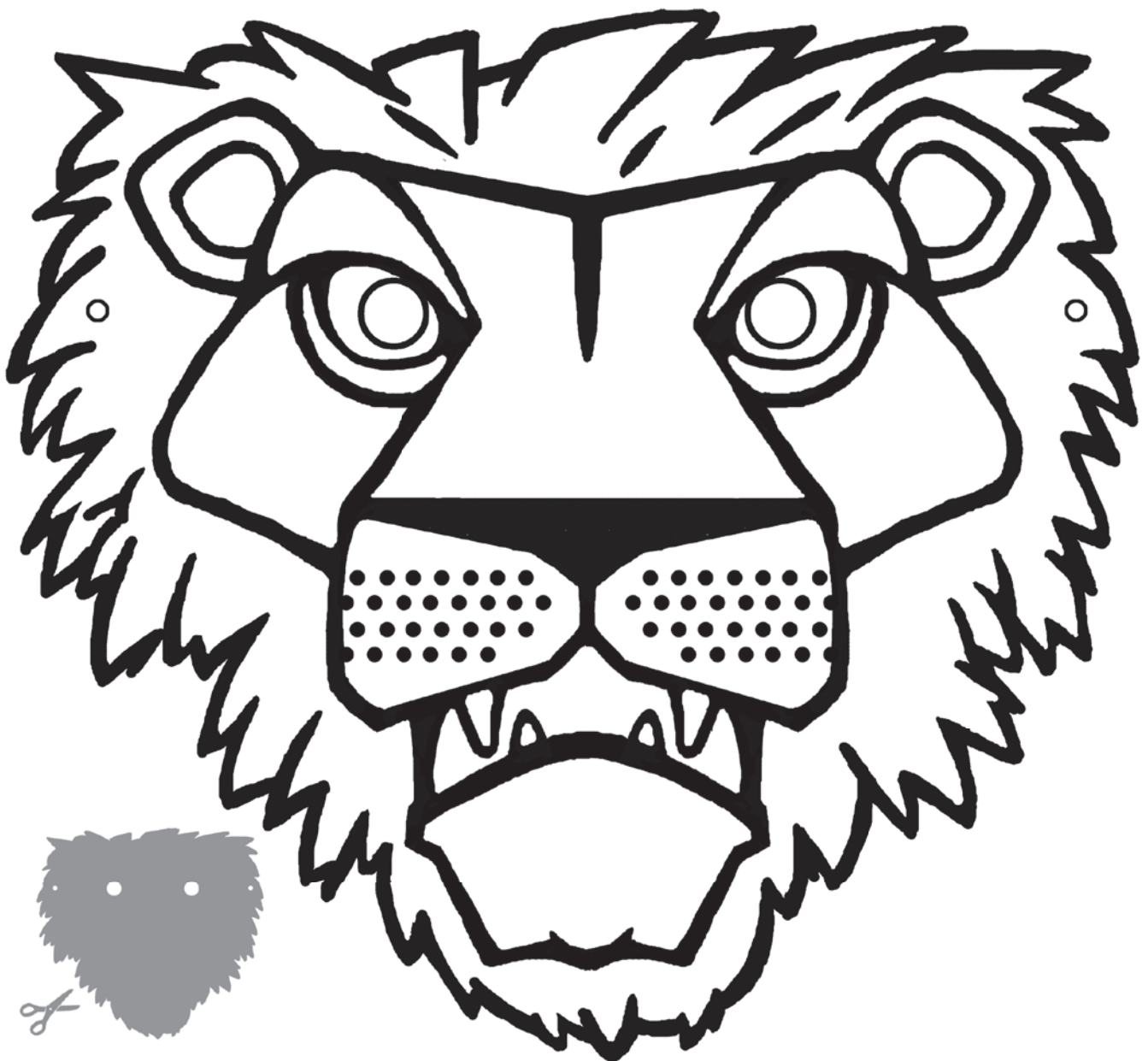
Gut gebrüllt, Löwe! – Eine Tiermaske basteln

Du willst ein gelbbrauner Löwe sein, ein getupftes Kätzchen oder ein gestreifter Tiger? Kein Problem! Gestalte deine eigene Tiermaske.

Nimm hierzu die Zeichnung als Vorlage (eventuell am Kopierer vergrößern) und klebe sie auf eine Pappe. Schneide zunächst die Randlinien aus, dann die Löcher für Augen und Nase. Gestalte die Maske nach deinen Vorstellungen. Bemale sie und

klebe an den Rand eine Mähne, Schnurrhaare, Ohren und alles, was dein Tier noch braucht.

Anschließend lochst du die vorgezeichneten Löcher am Rand und ziehst ein Gummiband hindurch. Nun kannst du deine Maske aufsetzen. Viel Spaß beim Brüllen, Fauchen und Miauen!



Mehrbeinige Gäste

Für euer **Einfach tierisch!**-Zuhör-Nest (Seite 14) kommen hier tolle Bastelideen:

Spinnennetz

Ihr braucht durchsichtige Plastikfolie oder eine Gefriertüte. Auf die Folie malt ihr mit wasserfestem, schwarzem Filzstift einfach ein Spinnennetz und befestigt es mit Klebeband in der Zimmerecke.

Spinne

Ihr braucht dazu:

- ✦ zwei Pfeifenreiniger (50 cm lang)
- ✦ evtl. weißen Filz
- ✦ eine Schere

Und so wird's gemacht:

- ✦ Den ersten Pfeifenreiniger schneidet ihr in 4 gleich große Teile zu je 12,5 cm.
- ✦ Diese 4 Enden legt ihr gleichmäßig zusammen und verdreht sie in der Mitte zweimal.
- ✦ Nun nehmt ihr den zweiten Pfeifenreiniger. Lasst ca. 5 cm stehen und wickelt ihn vier- bis fünfmal um einen Finger oder Kugelschreiber. Die Enden werden noch einmal verdreht und schon habt ihr den Spinnenkörper fertig.

- ✦ Jetzt den Spinnenkörper um die Beine legen und einmal verdrehen.
- ✦ Die Enden des Pfeifenreinigers sind die Schneidwerkzeuge der Spinne. Diese werden nun gleichmäßig auf eine Länge geschnitten. Dabei das Ende spitz schneiden.
- ✦ Mit einem letzten Handgriff bringt ihr Körper und Beine in Form und schon ist die Spinne fertig.
- ✦ Wenn ihr mit weißem Filz noch ein kleines Kreuz auf den Körper klebt, dann wird aus eurer Spinne eine Kreuzspinne.



Macht euch auf die Socken!

Die größte Reise mit Tieren soll Noah mit seiner Arche unternommen haben. Neue Arten wie das Sockentier hätten auf seinem Schiff sicher auch noch Platz gehabt.

Das braucht ihr für ein Sockentier:

- ✦ alte Socken, Strümpfe oder Strumpfhosen (gerne die mit Loch)
- ✦ Material zum Ausstopfen, z. B. Watte, Füllwatte aus dem Bastelgeschäft, Schafwolle, Stoffreste
- ✦ Filz, Knöpfe, Perlen, Pailletten und andere Dinge zum Verzieren
- ✦ Wolle und Stopfnadel
- ✦ Stoffmalstifte
- ✦ Schere, Klebstift

So wird's gemacht:

Überlegt euch, wie euer Sockentier aussehen soll – es gibt viele Möglichkeiten: Wird die Ferse des Strumpfs zur Nase oder wird sie zum Hinterkopf? Soll sich der Teil, in dem die Zehen stecken, in Ohren verwandeln? Wollt ihr aus den Beinen einer Strumpfhose ein zusammengesetztes Tier nähen? Im Internet und in Büchern findet ihr viele Anleitungen für Katzen, Pferde, Hunde und sogar für Elefanten.

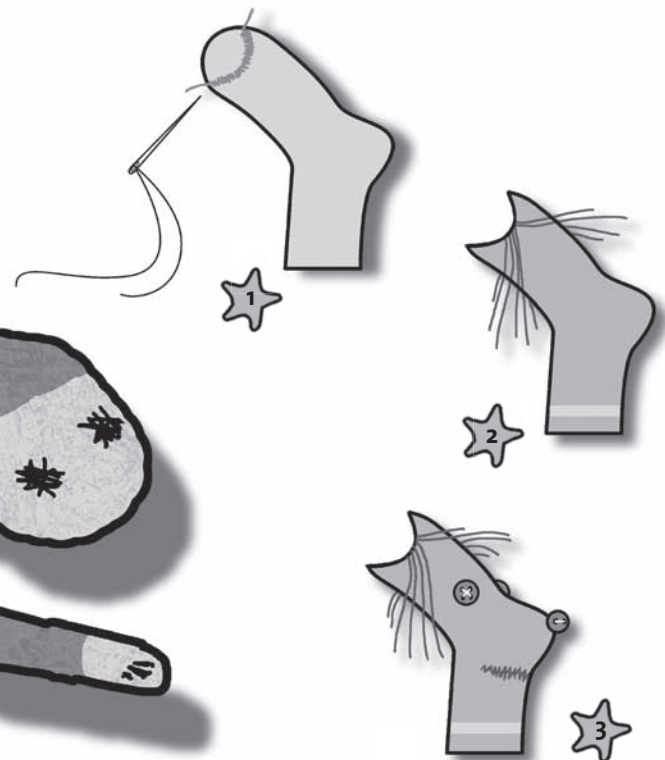
Hier eine Anleitung für ein Fantasie-Sockentier:

- 1 Die Socke auf links drehen. An der Zehenspitze einen Halbkreis abnähen. Nach dem Wenden stehen zwei gebogene Ohren hoch.
- 2 Schneidet ein paar Wollfäden ab, zieht diese mit der Nadel zwischen den Ohren durch den Stoff, sodass auf beiden Seiten gleich viel Faden hängt und verknotet ihn.
- 3 Näht auf dem höchsten Punkt der Ferse eine Perle oder ein Stück Filz als Nase an oder stickt mit einigen Schlingstichen eine. Verpasst eurem Tier auf die gleiche Weise Augen.

Wenn ihr das Sockentier als Handpuppe verwenden wollt, seid ihr jetzt fertig.

Wenn ihr ein Kuschtier möchtet, dann macht so weiter:

- ✦ Stopft die Socke mit Watte oder Stoffresten aus und schließt die Öffnung mit kleinen Stichen.
- ✦ Wer will, kann noch Beine und Arme oder einen Schwanz annähen.



Tierwelten bauen und erforschen

Was zappelt im Karton?

Jedes Tier hat seinen eigenen Lebensraum, in dem es sich wohlfühlt. Orang-Utans brauchen dichten Urwald mit hohen Bäumen. Clownfische fühlen sich in Seeanemonen am Korallenriff am sichersten. Gestaltet in einem alten Schuhkarton den Lebensraum für euer Lieblingstier.

- ✦ Schneidet aus dem Deckel in zwei Zentimeter Abstand zum Rand die Pappe heraus und klebt über die entstandene Öffnung Transparentpapier (z. B. Blau für das Meer, Grün für den Dschungel).
- ✦ Malt das Kartoninnere entsprechend dem Lebensraum aus und lasst es trocknen.
- ✦ Schneidet an einer Schmalseite der Schachtel zwei Gucklöcher heraus.
- ✦ Bastelt Pflanzen, Landschaften und Tiere aus Fotokarton, Moosgummi, Korken, Pfeifenreiniger, Stoffblumen, Wolle, Alufolie usw. Ihr könnt auch Sachen aus der Natur verwenden: Steine, Moos, getrocknete Blätter, Sand, Schneckenhäuser.

- ✦ Klebt alles, wenn nötig, am Boden fest.
- ✦ Vielleicht habt ihr Hartgummifiguren, die im Karton eine neue Heimat finden?
- ✦ Setzt den Deckel auf die Schachtel, schaut durch die Löcher an der Seite und ihr werdet euch wie in einer anderen Welt fühlen.

Tip: Auch echte Tiere freuen sich über Unterkünfte. Anleitungen für Insektenhotel, Fledermaushöhle, Ameisenfarm und Nistkasten findet ihr im Internet.

Forscherausweis

Wer als Entdecker auf Expedition ist, der braucht einen Ausweis – z. B. bei der **Einfach tierisch!**-Safari durchs Schulhaus (Seite 27). Darin stehen das persönliche Fachgebiet, wo man schon überall Tiere beobachtet hat und andere Forschungsergebnisse. Einfach ausschneiden und ausfüllen.

FORSCHER AUSWEIS
Einfach tierisch! Die ARD-Radionacht für Kinder 2011

Forscherausweis für:
.....

Schule, Klasse:
.....

Fachgebiet:
.....

Beobachtete Tiere:

Forschungsergebnisse:

.....

.....



Hund beißt, Biene sticht – das Tierquartett (für zwei oder mehr Spieler)

Bastelt euch mehrere Spielkarten. Dazu überlegt euch möglichst unterschiedliche Tiere (Floh, Strauß, Gepard). Denn wie beim Autoquartett geht es darum, dass man die Karte des Gegners sticht. Klebt das Papier auf einen Karton, damit die Karten länger halten.

Spielregeln

Die Karten werden gemischt und gleichmäßig an die Mitspieler verteilt. Jeder hält sein Kartenpäckchen so, dass nur er die oberste Karte sehen kann. Das jüngste Kind beginnt und nennt ein Merkmal seines Tiers, z. B. „Größe“.

Nun sagen die anderen Mitspieler, was auf ihren Karten zu diesem Merkmal steht. Derjenige, der den höchsten Wert besitzt, gewinnt den Stich und erhält die obersten Karten seiner Mitspieler, die er unter sein Kartenpäckchen legt. Haben zwei Mitspieler den gleichen Wert, spielen sie eine Entscheidungsrunde.

Der Gewinner jeder Runde nennt dann das nächste Merkmal usw. Beim Merkmal „Fress' ich dich?“ müssen die Spieler überlegen, wer wem im Tierreich gefährlich werden kann.

Nach zehn Runden werden die Karten gezählt – wer die meisten Karten hat, der gewinnt. Hat ein Spieler keine Karten mehr, scheidet er aus.

Pferd
.....



Lebensalter: **25 Jahre**
Körpergröße: **ca. 160 cm**
Anzahl der Nachkommen (pro Geburt): **1-2**
Höchstgeschwindigkeit: **70 km/h**
Fress' ich dich? **Pflanzenfresser**

Fress' ich dich?

.....



Lebensalter:
Körpergröße:
Anzahl der Nachkommen (pro Geburt):
Höchstgeschwindigkeit:
Fress' ich dich?

Ein Gedächtnis wie ein Elefant

Die grauen Dickhäuter aus Afrika und Asien gelten als Gedächtniskünstler unter den Tieren. Auch nach Jahrzehnten finden sie Wasserlöcher wieder, an denen sie zuvor nur einmal getrunken haben. Testet eure Merkfähigkeit in unseren **Einfach tierisch!**-Spielen.

Schnauze sucht Pfote

Ihr braucht dafür:

- ★ zwei quadratische Karten aus Karton (z. B. 6 x 6 cm) für jedes Kind in der Klasse
- ★ Tierfotos (selbst aufgenommen oder aus Zeitschriften) – entweder zwei gleiche Bilder oder zwei unterschiedliche Ausschnitte von einem Tier (z. B. Schnauze und Schwanz vom Hund, Pfote und Ohr von der Katze ...)
- ★ Klebstift und Schere

Klebt die Bilder auf eine Seite des Kartons und schneidet die überstehenden Ränder so ab, dass alle Karten gleich groß sind. Legt sie gut gemischt

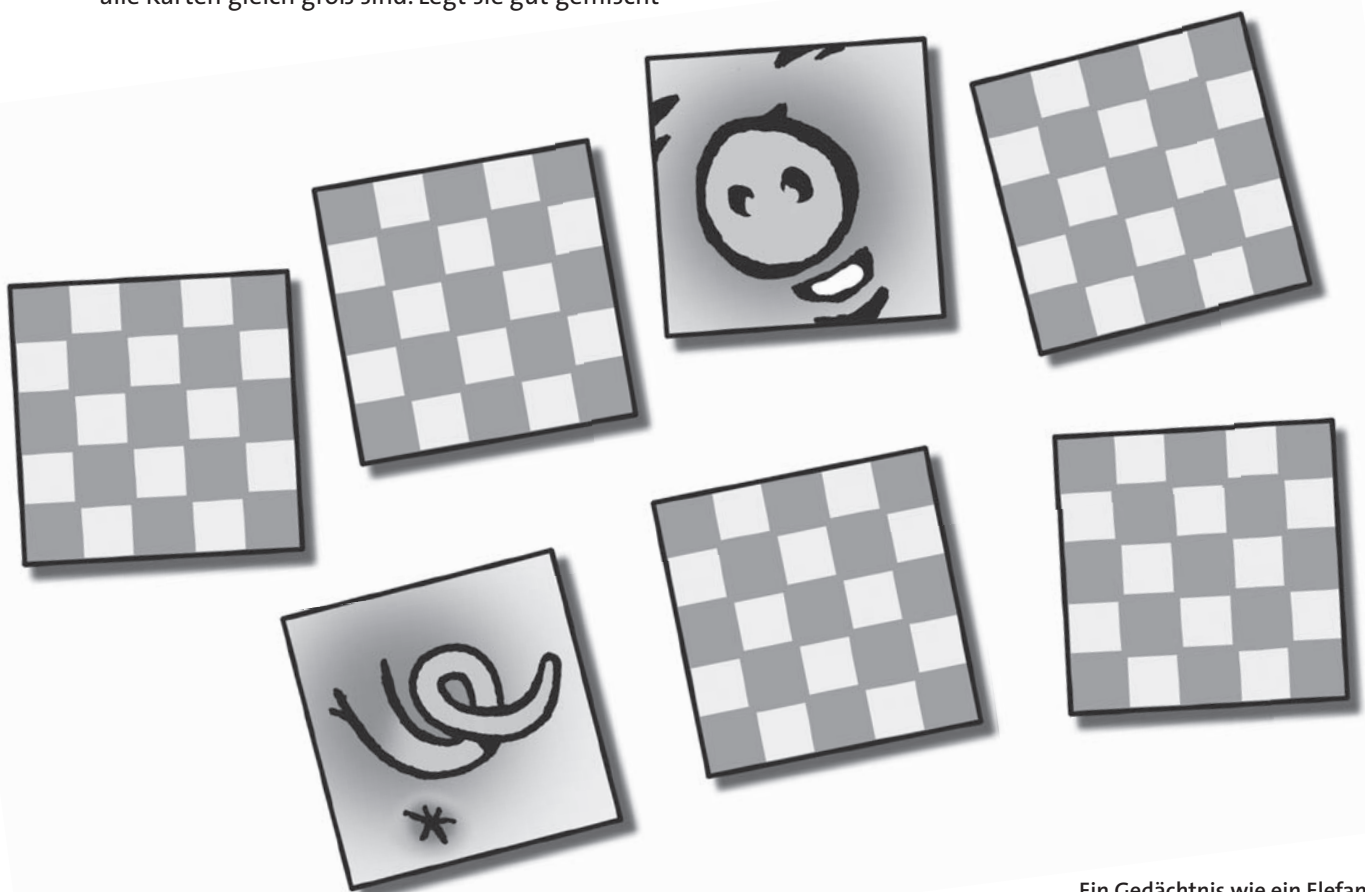
mit dem Bild nach unten auf den Tisch. Nacheinander dreht jeder Spieler zwei der Karten um – findet er dabei ein Pärchen, darf er es behalten. Sind zwei unterschiedliche Tiere zu sehen, werden die Karten wieder verdeckt und der nächste Mitspieler ist an der Reihe. Wer am Schluss die meisten Pärchen gefunden hat, darf sich Elefant nennen.

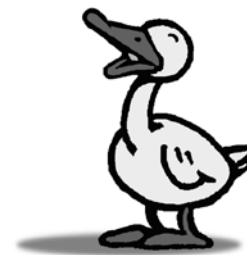
Bärchen wechsele dich

Alle Kuscheltiere (z. B. aus eurem Zuhör-Nest von Seite 14) werden in eine Reihe gesetzt. Ein Spieler wird bestimmt, der sich die Tiere merkt und dann aus dem Raum geht.

Nun wird eins der Kuscheltiere entfernt und der Spieler wieder hereingeholt. Er muss jetzt erraten, welches Tier fehlt.

Wenn ihr es schwieriger wollt, dann ändert die Reihenfolge der Tiere. Der Spieler muss nun erraten, welches Tier am falschen Platz sitzt.





Gut gequakt, ist halb gewonnen!

Ententeich

Ihr seid alle Enten auf einem Teich. Eine Ente fängt an und sagt:

„Eine Ente, platsch!“

Die nächste erwidert: „Zwei Enten, platsch, platsch!“

Die Dritte quakt: „Drei Enten platsch, platsch, platsch!“ usw.

Die Ente, die sich als erste verhaspelt, scheidet für eine Runde aus.

Enten, die es gerne schwierig haben, spielen so:

„Eine Ente, zwei Beine, platsch!“

„Zwei Enten, vier Beine, platsch, platsch!“ usw.

Ihr könnt das Spiel auch mit anderen Tieren gestalten, z. B. „Ein Frosch, quak!“ oder „Ein Schwein, grunz!“ oder „Eine Meise, piep!“

Blinder Schäferhund

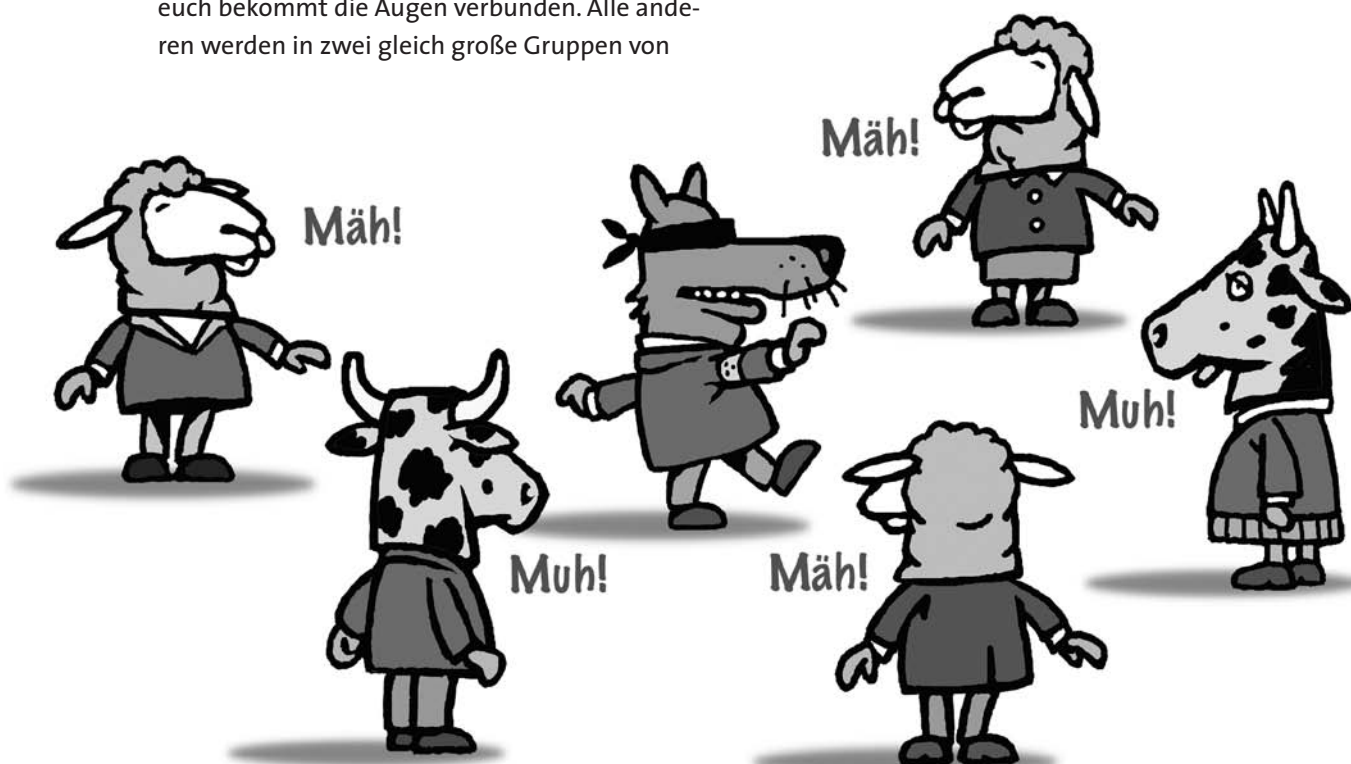
Oh weh, auf der Weide ist einiges durcheinander geraten: Kühe und Schafe stehen bunt gewürfelt umher. Der Bauer möchte jedoch Ordnung haben und beide voneinander trennen. Nun ist der blinde Schäferhund gefragt! Ein Freiwilliger unter euch bekommt die Augen verbunden. Alle anderen werden in zwei gleich große Gruppen von

Kühen und Schafen aufgeteilt. Alle verteilen sich im Raum und muhen bzw. mähen wild durcheinander. Nun muss der Schäferhund die Kühe von den Schafen trennen und jedes Tier auf seine eigene „Weide“ (Klassenraumhälfte) führen.

Tanz der Tiere

Zwei Spieler sitzen sich an der Tanzfläche gegenüber. Alle anderen gehen auf die Tanzfläche, denken sich ein Tier aus, das sie nachahmen wollen und sobald die Musik spielt, tanzen sie so, wie das Tier sich bewegen und tanzen würde.

Die beiden Spieler außerhalb der Tanzfläche müssen nun raten, welche Tiere tanzen und nennen diese laut beim Namen. Tiere, die sich gehört und erkannt haben, tanzen an den Rand zur entsprechenden Person und raten von da an mit. Ziel des Spieles ist es, so viele Tiere wie möglich zu erraten und von der Tanzfläche zu holen. Gewinner ist die Mannschaft mit den meisten Tieren.



Safari durchs Schulhaus

Am schönsten ist es, Tiere in ihrem natürlichen Lebensraum zu beobachten. Aber auch im Schulhaus und in der Turnhalle kann eine Safari spannend sein und für Bewegung während der ARD-Radionacht für Kinder sorgen.

- ✦ Turnmatten werden zum Fluss voller Krokodile: Schaffen es die Forscher, mit einer Liane (Seil) sicher auf die andere Seite zu schwingen oder über einen Baumstamm (Bank) zu balancieren?
- ✦ Verschiedene aufgemalte oder aufgeklebte Tierspuren führen durch Gänge und Treppenhäuser: Wie viele und welche Vier-, Zweibeiner und Schlangen waren unterwegs?
- ✦ Kleine Tierbilder werden an der gegenüberliegenden Wand aufgehängt: Mit Hilfe von Ferngläsern beobachten die Wissenschaftler, um welche Arten es sich handelt.
- ✦ Leider sind die Kisten mit den Fundstücken der letzten Expedition so gut verschlossen, dass man ihren Inhalt nur durch ein kleines Loch ertasten kann. Was fühlt ihr? (Federn, Kuscheltier, Gummiknochen, Trockenfutter ...)
- ✦ Am Abend werden die Fänge des Tages ausgewertet. Was liegt unter dem Mikroskop? Wie viele Beine hat es?
- ✦ Welche echten Tiere leben eigentlich im Schulhaus? Besucht sie und macht ein Foto von ihnen (Hund des Hausmeisters, Aquarium der 2b, die Spinne unter der Treppe ...).
- ✦ Tragt die Safari-Ergebnisse in euren Forscherausweis ein (Seite 23).



Kalter Hund ...

... wird auch Kalte Schnauze, Lukullus oder einfach nur Kekskuchen genannt.

Zutaten

- ✦ 125 g Kokosfett
- ✦ 1 Ei
- ✦ 150 g Zucker
- ✦ 1 Tütchen Vanillinzucker
- ✦ 60 g Kakao
- ✦ 1 Packung Butterkekse
- ✦ Back- oder Pergamentpapier
- ✦ Kleine Kastenform

So wird's gemacht:

Kokosfett im Topf schmelzen und etwas abkühlen lassen.

In der Zwischenzeit Ei und Zucker schaumig schlagen, Kakao untermischen, mit dem Kokosfett verrühren bis sich alles gut verbindet.

Kastenform mit Papier ausschlagen, den Boden dünn mit der Schokomasse bestreichen.

Die Butterkekse flach nebeneinander darauf legen.

Wieder mit Schokomasse bestreichen, Kekse darauf, usw. bis alle Zutaten aufgebraucht sind; mit einer Schokoschicht enden.

Im Kühlschrank fest werden lassen.

Vor dem Servieren auf einen Teller stürzen und mit einem langen, scharfen Messer in Scheiben schneiden.

Affenbrot

Zutaten

Normalerweise sind Affen viel zu faul, um sich Brote zu schmieren, aber bei dieser Leckerei machen sie eine Ausnahme!

Zutaten

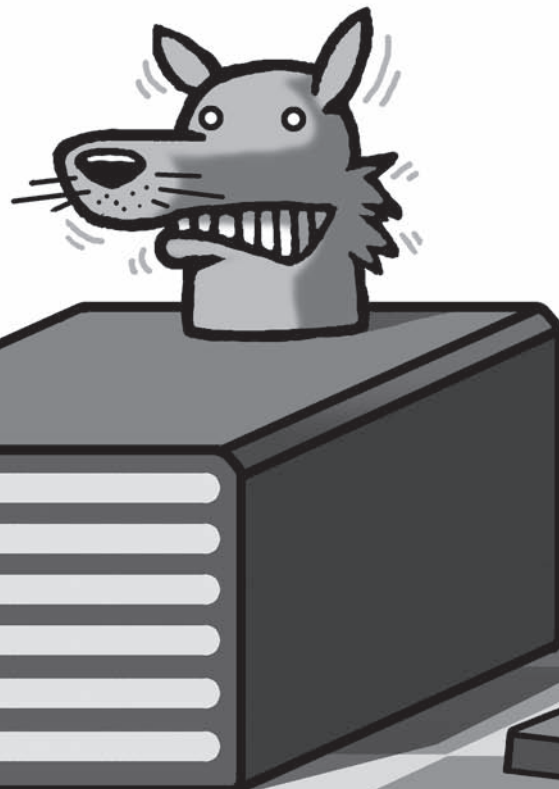
- ✦ Brotscheiben
(Toast, Vollkornbrot, Pumpernickel ...)
- ✦ Erdnussbutter
- ✦ Banane
- ✦ Schokostreusel
- ✦ Gehackte Nüsse

So wird's gemacht:

Die Brotscheiben mit der Erdnussbutter bestreichen.

Die Banane in dünne Scheiben schneiden und sie als Augen, Nase, Ohren und Mund auf das Brot legen.

Aus Nüssen und Streuseln das Fell aufstreuen.



Obst-Igel

Zutaten

- ✦ einen halben Weiß- oder Rotkohl
- ✦ Obst (Äpfel, Birnen, Bananen, Mandarinen ...)
- ✦ ein größeres Stück Alufolie
- ✦ Holzspieße

So wird's gemacht:

Den halben Kohlkopf so mit Alufolie umwickeln, dass er vollständig bedeckt ist.

Das Obst in mundgerechte Stücke schneiden, auf die Spieße stecken und als Stacheln auf dem Kohlkopf platzieren.

Pizza-Schnecken

Zutaten

- ✦ Pizza-Teig (als Fertigprodukt oder selbstgemachten Hefeteig)
- ✦ 1 Dose Tomaten (passiert) oder Pizzasauce
- ✦ 100 g Schinken, Salami oder Champignons für den Belag
- ✦ 100 g Käse zum Bestreuen
- ✦ Backpapier

So wird's gemacht:

Den Pizzateig mit Tomatensauce bestreichen.

Den Belag darauf verteilen und den Käse darüber reiben.

Von der breiten Seite her zu einer Roulade aufrollen.

Mit einem scharfen Messer ca. 3 cm große Scheiben abschneiden und vorsichtig auf ein mit Backpapier ausgelegtes Blech legen.

Bei 180° C für ca. 10 Minuten backen.



radiomikro das Magazin für Kinder

Montag bis Samstag um 18.30 Uhr und an Feiertagen
von 14.05 bis 15.00 Uhr auf Bayern 2

Sonntag um 7.05 Uhr radiomikro mit Klaro
und dem Sonntagshuhn



radiomikro steckt voller Geschichten, spannender Rätsel und macht viel Musik. Tasmanische Tiger, Putzmaker oder Sumpfschnorcheln – wir berichten darüber. Und natürlich über Kinder – in Bayern, Deutschland und in aller Welt.

Bei radiomikro können Kinder aber auch mitmachen. **0800 246 246 7** ist die kostenlose Telefonnummer ins Studio. Da kann man mit Studio-gästen plaudern oder donnerstags miträtseln.

Freitag gibt's **Klaro – Nachrichten für Kinder**. Der Samstag gehört den langen Berichten der radiomikro-Reporter, aber vor allem ist samstags Zeit für Erzählungen und Hörspiele.

Noch mehr Programm für Kinder gibt es täglich in Bayern 1 um 19.55 Uhr mit dem Betthupferl. Ein Überblick aller Sendungen und die Frequenztabelle stehen im Internet auf:

www.br-kinderinsel.de.

Amberg 96,0 · Ansbach 88,2 · Aschaffenburg 88,4 · Augsburg 89,3 88,7 · Bamberg 89,6 · Bayreuth 96,0 · Burghausen 89,5 · Cham 91,6 · Coburg 88,3 · Deggendorf 96,5 · Donauwörth 96,1 · Erlangen 92,3 · Freilassing 92,9 · Fürstenfeldbruck 89,5 · Fürth 92,3 · Füssen 89,1 · Garmisch-Partenkirchen 93,5 · Hof 96,0 · Ingolstadt 90,5 · Kaufbeuren 88,7 · Kempten 88,7 · Kronach 96,0 · Landsberg 94,2 · Landshut 97,8 · Lindau 92,0 · Memmingen 88,7 · München 88,4 89,5 · Neu-Ulm 88,7 · Nürnberg 92,3 · Passau 93,2 · Regensburg 93,0 · Rosenheim 89,5 · Schweinfurt 93,1 · Sonthofen 88,7 · Straubing 96,5 · Tegernseer Tal 87,7 · Traunstein 91,5 · Wasserburg 89,5 · Weiden 96,0 · Weilheim 94,2 · Würzburg 90,0

www.bayern2.de



Grenzenlos hören.

Radio für Kinder – jeden Tag in hr2-kultur

montags bis freitags, 13.30 - 14.00 Uhr

kakadu

Reportagen, Hintergrundberichte,
Live-Diskussionen und Radiospiele

samstags, 14.05 - 15.00 Uhr

Domino – Lauschinsel

Hörspiele und
Geschichten für Kinder

sonntags, 8.05 - 9.00 Uhr

Domino – Zauberflöte

Klassik für Kinder



GEBÜHREN
FÜR GUTES
PROGRAMM

www.hr2-kultur.de

Ihr Kulturradio
für Hessen!

hr2
kultur

FIGARINO – Radio für Kinder und die ganze Familie

FIGARINO ist der kleine Bruder von FIGARO – mit Kinderhörspielen, spannenden Geschichten, aktuellen Reportagen, kniffligen Rätseln und flotten Witzen. Hier findet ihr wilde Tiere, verrückte Erfindungen, Tipps für die Schule und für die Ferien.

FIGARINO gibt es im Internet und im Radio, zum Runterladen und zum Soforthören.

Im Internet

Täglich rund um die Uhr:
Der FIGARINO-Webchannel und das
FIGARINO-Podcast-Angebot
unter figarino.de

Im Radioprogramm von MDR FIGARO

Samstag, 18.05 Uhr
FIGARINO – Geschichten aus der
Fahrradwerkstatt
Sonntag, 7.10 Uhr
FIGARINOs Kinderhörspiel
Sonntag, 8.15 Uhr
Das **FIGARINO** Thema

Kontakt

figarino.de | figarino@mdr.de
MDR FIGARO, Figarino
Postfach 100 122, 06140 Halle/Saale



 **FIGARO**

Kultur und gut.



MIKADO – RADIO FÜR KINDER

Wann?

An jedem Sonntag und an Feiertagen, jeweils eine knappe Stunde!

8.05 - 9.00 Uhr

MIKADO am Morgen auf NDR Info

mit MIKADO-Spielplatz, der Guten-Morgen-Geschichte und vielen Witzen zum Weitererzählen

... und immer am ersten Sonntag im Monat: „*Die Kinder-Redezeit*“. Kinder sagen am Telefon ihre Meinung zu einem aktuellen Thema

14.05 - 15.00 Uhr

MIKADO auf NDR Info

Hörspiele, Lesungen, Fantasy, Abenteuer, Buchtipps

Aktueller Tipp:

„*Alice im Wunderland*“ als Livehörspiel am 13. November um 14.05 Uhr

Wie im Vorjahr wurde eine NDR Produktion als Live-Hörspiel beim ARD Kinderhörspieltag ausgewählt. Die Schauspieler agieren auf der Bühne vor 1200 Zuschauern, dazu gibt es Musik von einem großen Orchester.

Es ist wahrhaftig ein Wunderland, in das die kleine Alice durch den Sturz in ein Kaninchenloch gerät. Atemlos erlebt sie wundersame Begegnungen mit seltsamen, höchst eigensinnigen Gestalten. Hören wir eigentlich ein Konzert? Oder ist es im Kern doch ein Hörspiel? Die Frage lässt sich unmöglich beantworten und das ist gut so.

Aktueller Tipp:

„*Oliver Twist*“, Hörspiel nach Charles Dickens am 20.11. und 27.11.

Der Waisenjunge Oliver Twist gerät in die Fänge einer Diebesbande, die ihn ausbeutet und zum Stehlen zwingen will.

Seine Bühnenbearbeitung des berühmten Stoffes für das Hamburger Thalia Theater hat John von Düffel für den NDR als Hörspiel eingerichtet.

... und noch eine wichtige NDR Sendung kommt aus der MIKADO-Redaktion: „*Was diese Woche wichtig war*“ – *Kindernachrichten*. Hier kommen Kinder zu Wort!

Jeden Samstag werden die wichtigsten Ereignisse der zurückliegenden Woche erklärt und von Kindern kommentiert. Sie sagen klipp und klar ihre Meinung, z. B. über die Beschlüsse der Regierung.

Jeden Samstag um 11.40 Uhr, 14.40 Uhr und 17.40 Uhr auf NDR Info

... und in der NDR Mediathek.
Suchbegriff: „Kindernachrichten“.

... und für die Radio-Einsteiger im Vor- und Grundschulalter gibt es am Abend täglich:

OHRENBÄR

Radiogeschichten für kleine Leute.

Co-Produktion von RBB, WDR, NDR
Sendezeit: 19.50 - 20.00 Uhr auf NDR Info

Adresse

Radio für Kinder, NDR Info, 20149 Hamburg
Telefon 040/4156-2577 / e-mail: mikado@ndr.de



Ein Programm von Radio Bremen und dem NDR
UKW 88.3 | 95.4

Die KINDERZEIT im Nordwestradio

Das gibt's zu hören

Ein ältliches, leicht zickiges und vorlautes, quiet-schendes Bücherregal mit Untermietern, das „Paula“ heißt und Kinderbücher vorstellt und keiner noch so sinnlosen Diskussion mit Brigitte aus dem Weg geht? Ein durchgeknalltes, in die Jahre gekommenes, sprechendes, grünes Tastentelefon, das auf den schönen Namen „Hartmut“ hört, das unglaublich wichtig ist ... und damit angibt, sogar schon einmal mit der Bundeskanzlerin gesprochen zu haben ...? Und dann gäbe es nach dem Umzug des Senders noch das leicht dämmliche Handy „Chantal“ – das lieber an Klingeltönen feilt, statt zu wissen, was Subjekt, Prädikat und Objekt sein könnten ...

Für die Moderatoren Brigitte und Andree ist jede Sendung im Kinderzeit-Studio eine echte Herausforderung. Und weil das so ist, laden sie sich regelmäßig Kinder zur Unterstützung ins Studio ein. Die kleinen NachwuchsmoderatorInnen bändigen nicht nur das sprechende Mobiliar – sie interviewen interessante Gäste und machen als Kinderzeit-Reporter in Bremen und Umgebung spannende Reportagen und Umfragen. Einmal im Monat gibt's zu einem politischen oder gesellschaftlichen Thema eine Talkrunde mit Kindern – da wird über Rassismus ebenso diskutiert wie über Armut, Krieg und Frieden. Eine Kinderfilmjury testet regelmäßig Kinofilme und Computerspiele. Dass PC-Spiele auch süchtig machen können, wird dabei nicht verheimlicht.

Kinder machen Programm für Kinder – das ist die Philosophie der *KINDERZEIT* im Nordwestradio von Radio Bremen. Die *KINDERZEIT* soll Spaß machen – denn wer Spaß hat, der lernt auch gerne.

Musik spielt in der *KINDERZEIT* eine große Rolle. Musik aus anderen Kulturen. Weltmusik. Das Vermitteln anderer Kulturen ist den Machern wichtig. Denn wenn sich Kinder gut auskennen, sind sie stark genug, keine Angst vor fremden Kulturkreisen zu haben. Aber auch der Alltag der Kinder in Deutschland wird nicht vergessen: Warum gibt es so viel dicke Kinder? Muss man Angst vor dem Klimawechsel haben? Wie schlichtet man einen Streit? Und an wen kann man sich wenden, wenn es zu Hause Probleme gibt?

Zu all diesen Themen kommen immer auch Kinder zu Wort.

Die KINDERZEIT im Nordwestradio

Sonntags und an Feiertagen von 08.05 bis 9.00 Uhr
Redaktion der Sendung: Brigitte Petereit
Moderation: Brigitte Petereit und Andree Pfitzner

Adresse, Telefon und E-Mail

Radio Bremen/Nordwestradio
Redaktion Kinderzeit
Diepenau 10
28195 Bremen
Tel.-Nr. 0421 246-42577

Kontakt: kinderzeit@radiobremen.de oder
brigitte.petereit@radiobremen.de
www.radiobremen.de

radioBERLIN^{rbb}
88,8

OHRENBÄR – Radiogeschichten für kleine Leute

Sendeinfos

Montag bis Sonntag, jeden Abend von
19:05 - 19:15 Uhr auf radioBERLIN 88,8.

OHRENBÄR ist eine Gemeinschaftssendung des
rbb mit WDR und NDR. Alle Geschichten laufen
wochentlich, auf WDR 5 von 19:45 - 19:55 Uhr
und auf NDR Info von 19:50 - 20:00 Uhr.

OHRENBÄR ist seit 24 Jahren jeden Abend auf
Sendung. Er ist dicht dran an den Erlebnissen der
„kleinen Leute“ – mit aktuellen Ideen, Figuren
und Geschichten. Die sind mal alltäglich, mal
phantastisch, nachdenklich oder lustig. Alle
Geschichten werden von Autoren original für die
Reihe, das Medium Radio und Kinder zwischen
4 und 8 Jahren geschrieben. Montags geht eine
neue Geschichte los, die über die Woche hinweg
weiter erzählt wird. Erst erklingt das Peter-Motiv
aus „Peter und der Wolf“, dann folgt eine zehn-
minütige Folge, gelesen von einem bekannten
Schauspieler.

Auf radioBERLIN 88,8 kommt Ohrenbär persönlich
zu Wort. Vor der Geschichte tritt er aus seiner
Höhle und bekommt Besuch von der frechen
Krähe, die mit ihm mal reimt, mal Witze macht,
bevor sie wieder abfliegt und ihn in Ruhe zu-
hören lässt.

Extras

- ✦ OHRENBÄR-Veranstaltungstipps für Familien
auf radioBERLIN 88,8
- ✦ OHRENBÄR unterwegs: mit Workshops,
Lesungen, Bühnenfesten
- ✦ OHRENBÄR-Schreibwettbewerb für 3. Klassen

Adresse

Rundfunk Berlin-Brandenburg
radioBERLIN 88,8 / Redaktion OHRENBÄR
Masurenallee 8-14
14057 Berlin
Mail: ohrenbaer@rbb-online.de

Im Internet

www.ohrenbaer.de

Frequenzen

Übersicht im Internet für radioBERLIN 88,8, WDR 5
und NDR Info unter www.ohrenbaer.de > Informa-
tionen > Sendefrequenzen





SR 1 DOMINO

Sendezeit

Jeden Sonntag zwischen 6.00 und 10.00 Uhr
auf SR 1 Europawelle

SR 1 DOMINO ist die sonntägliche Sendung (nicht nur) für Kinder. Herzstück sind die zweisprachigen „**Nachrichten für dich**“. Sie klappen die wichtigsten Ereignisse der Woche in verständlicher Sprache nach. Auch auf Französisch – und das dürfte so manche Eltern neugierig machen.

Weil die Nachrichten der Woche den DOMINO-Hörern zu denken und zu reden geben, lassen wir sie auch selbst zu Wort kommen. Jede Woche schicken wir unsere Reporter dazu in saarländische Schulklassen.

Im „**Buchtipps für dich**“ und im „**Internettipp für dich**“ präsentiert DOMINO Bücher der „**Kinder- und Jugendbuchliste**“ des Saarländischen Rundfunks (vorgestellt von den Schülern der SR-Leseclubs) und interessante Websites für junge Surfer. Im DOMINO Quiz gibt es mit Hilfe unseres SR 1 DOMINO-Hunds „**Sam**“ anschließend etwas zu gewinnen.

Zwischendurch erklärt „**Professor DOMINO**“ Kurioses und Alltägliches. Warum ist es verboten, im Gleichschritt über eine Brücke zu gehen? Und wieso liegen zwei Golfbälle auf dem Mond? Fragen & Antworten, die Kinder faszinieren, aber auf die auch Erwachsene so schnell keine Antwort wissen. Das macht SR 1 DOMINO zu einer Sendung für Kinder – aber nicht nur!

Internet

www.sr1.de

Kontakt

Telefon: 0681 / 602 2321

Email: domino@sr1.de

Frequenzen

Göttelborn	88,0
Blietal	92,3
Moseltal	91,9
Merzig	89,3
Mettlach	98,6
Saarbrücken	98,2

» SWR2 Spielraum

Das Kinderradio für Kinder ab 6 Jahren

Wann

Samstags, 16.05, SWR2
Sonntags 8.05, SWR CONT.RA

Am 1. Samstag im Monat Die Schatzkammer

Die SWR2 Spielraumkinder erforschen, unternehmen Expeditionen zu Tieren, Pflanzen, Landschaften und Gewässern, interviewen Wissenschaftler und Experten und stellen unzählige Fragen.

Am 2. Samstag im Monat Die Klangküche

Die SWR2 Spielraumkinder entdecken Musik aus allen Zeiten & Ländern, entdecken Instrumente, Komponisten oder musikalische Formen und lernen musizierende Kinder aus der ganzen Welt kennen.

Am 3. Samstag im Monat Die Wörterwerkstatt

Die SWR2 Spielraumkinder betätigen sich als SchriftstellerInnen und Bücherwürmer und Leseratten. Sie schreiben Geschichten, spielen mit Wörtern, erfinden Krimis, Abenteuergeschichten und Märchen oder verfassen Gedichte.

Am 4. und 5. Samstag im Monat Das Kopfkin

Bringt lange und kurze, lustige, traurige, spannende, abenteuerliche, eigenartige, komische, übermütige, sonderbare, laute und leise Hörspiele, Hörspiele, Hörspiele ...

Adresse

SWR Kinderprogramme
Neckarstraße 230
70190 Stuttgart

Im Internet

kinderprogramme@swr.de
www.kindernetz.de/spielraum

Frequenzen

www.swr.de/frequenzen/radio

WDR 

Lilipuz

WDR 5 täglich
ab 14.05 Uhr



Informativ, unterhaltsam, aufregend und abwechslungsreich. Jeder Wochentag bietet Lilipuz-Hörern etwas Besonderes. Dazu gehören natürlich auch Hörspiele, die wir immer freitags im Programm haben, außerdem an Feiertagen und in den Ferien. Donnerstags heißt es „Lilipuz macht Schule“, live aus einer Grundschule in Nordrhein-Westfalen. Erst kommt die „Klicker-Werkstatt“, in der die Kinder Nachrichten selbst aussuchen, schreiben und sprechen. Danach geht es in der Sendung um Wissenschaft, Musik, Kochen oder ein Thema, über das die Kinder gerne mit uns reden möchten. An anderen Tagen stellen wir Bücher vor (auch in einer monatlich neu erscheinenden Tipp-Liste), im „Herzfunk“ geht es um Gefühle und samstags stellen wir die *Lilipuz Charts* vor, ausgewählt von den Hörern.

Klicker

WDR 5 Mo – Sa
zu Beginn von *Lilipuz*

Klicker sind die aktuellen Kindernachrichten. Meldungen, die Kinder interessieren, weil sie ihren Alltag begleiten. Nachrichten, in denen Kinder im Mittelpunkt stehen. Aktuelles aus der Politik, der Wirtschaft und dem Sport. Das Wetter. Kurioses und Merkwürdiges. Live präsentiert, mit kleinen Erklärstücken, in einer Sprache, die nicht nur Kinder gut verstehen. Und donnerstags machen die Kinder ihre Nachrichten selber.

Bärenbude

WDR 5
täglich 19.30 bis 20.00 Uhr
Feiertage 19.05 bis 20.00 Uhr



Das Programm für Radioanfänger mit dem „OHREN-BÄR“ (eine Gemeinschaftssendung des rbb mit WDR und NDR), Kurzhörspielen, dem Gedicht zum Schluss und vielen Liedern zwischendurch. Immer wieder freuen sich die Kinder über die bärenstarke „Bärenbande“ Johannes und Stachel. Diese beiden Super-Kuschelbären sind mit ihrem Bärenpuppentheater jede Woche unterwegs in nordrhein-westfälischen Grundschulen beim „Bärenbude Klassenzauber“.

Kiraka

jeden Tag im Internet
Der Radiokanal für Kinder sendet jeden Tag von 6 bis 22 Uhr: Nachrichten



für Kinder, Geschichten, Reportagen und viel Musik. Das Beste aus Lilipuz und Bärenbude, neu arrangiert und gerne wiederholt. Für alle, die sich ihre Radiozeit selbst aussuchen wollen oder müssen. Und für alle, die nicht im WDR-Sendegebiet wohnen, sondern zum Beispiel in den USA oder Australien. Zu empfangen übers Digitalradio DAB+ und DVB-S, im Internet am PC oder mit besonderen Internet-Radios in guter Qualität.

Adresse, E-Mail und Internet

Radio für Kinder
WDR
50 600 Köln
lilipuz@wdr.de
baerenbude@wdr.de
kiraka@wdr.de

www.lilipuz.de
www.baerenbude.de
www.kiraka.de

Börsenverein des Deutschen Buchhandels e.V.

Der Börsenverein des Deutschen Buchhandels vertritt als Spitzenorganisation des herstellenden und verbreitenden Buchhandels in Deutschland die Interessen von rund 5700 Verlagen, Buchhandlungen, Zwischenbuchhandlungen und Antiquariaten. Als Berufsverband setzt sich der Börsenverein für wirtschaftlich und politisch optimale Rahmenbedingungen für seine Mitglieder ein. Dazu gehören insbesondere die Mittelstandsförderung, der Erhalt der Buchpreisbindung und ein faires Urheberrecht. Neben wirtschaftlichen und rechtlichen Fragestellungen befasst sich der Verband auch mit dem Buch als Kulturgut, um dessen Bedeutung in Öffentlichkeit und Gesellschaft zu stärken. Der Börsenverein veranstaltet die Frankfurter Buchmesse und verleiht jährlich den Friedenspreis des Deutschen Buchhandels sowie den Deutschen Buchpreis. Er ist als Träger und Vermittler von Bildung in der Leseförderung aktiv und veranstaltet seit 1959 den bundesweiten Vorlesewettbewerb. Zusammen mit anderen Leseförderern engagiert er sich außerdem für den UNESCO-Welttag des Buches.

www.boersenverein.de
www.vorlesewettbewerb.de
www.ohrliestmit.de

Börsenverein des Deutschen Buchhandels 

 **Ohr liest mit**
Wettbewerb für kreatives Lesen & Hören

Stiftung Zuhören

Als führende Organisation der Zuhörförderung in Deutschland fördert die Stiftung Zuhören die Schlüsselkompetenz des Zuhörens in den Zusammenhängen von Kultur, Wirtschaft und Medien. Denn Zuhören ist die Grundlage jeder menschlichen Kommunikation. Es ist die Basis für das Zusammenleben in unserer Gesellschaft und die Voraussetzung, die Welt wahrzunehmen, sie zu entdecken und sie zu gestalten. Stifter sind u.a. öffentlich-rechtliche Rundfunkanstalten und private Landesmedienanstalten, die sich mit ihrer Kernkompetenz einbringen, Medien kreativ für Bildungs- und Kulturvermittlung zu nutzen.

Ältestes und zentrales Projekt der Stiftung Zuhören sind die Hörclubs, von denen es mittlerweile bundesweit über 2.000 gibt. Damit lernen jedes Jahr rund 50.000 Kinder zwischen drei und zwölf Jahren in Kitas, Schulen und anderen Bildungseinrichtungen das bewusste Zuhören. Sie treffen sich einmal wöchentlich, machen Spiele zum Hören, erfinden kleine eigene Laut- und Geräuschgeschichten und lauschen ausgewählten Hörspielen. Alle nötigen Hörclub-Materialien sowie zusätzliche Anregungen zur Zuhörförderung stellt die Stiftung als HörSpielBox zur Verfügung.

Weitere Informationen über die Stiftung Zuhören und ihre Projekte erhalten Sie unter www.stiftung-zuhoeren.de und info@stiftung-zuhoeren.de

Stiftung
Zuhören

Lese- und Hörtipps für die ARD-Radionacht 2011



Bilderbücher und Hör-CDs für die Jüngsten und Erstleser (4-7 Jahre)

Jorge Bucay/Gusti
Wie der Elefant die Freiheit fand
Fischer Schatzinsel 2010
40 Seiten, EUR (D) 14,95

Eric Carle
Die kleine Raupe Nimmersatt
Gerstenberg Verlag 2010
26 Seiten, EUR (D) 19

Stéphane Frattini
Elefantenfuß und Seidenpfote
Verlag Sauerländer 2010
24 Seiten, EUR (D) 12,90

Jean-Luc Fromental/Joëlle Jolivet
365 Pinguine
Carlsen Verlag 2008
48 Seiten, EUR (D) 16,00

Martin Geck/Traugott Buhre
Professor Jecks Tierlieder-ABC
(Musik-CD mit Reimen)
Terzio Verlag 2008
1 CD, 51 Min., EUR (D) 9,95

Jörg und Susanne Hilbert
Der Sonnenmacher.
Eine musikalische Fabel zum Mitsingen
(Buch mit Cd), Terzio Verlag 2009
32 Seiten, EUR (D) 14,95

Chen Jianghong
Der Tigerprinz
Moritz Verlag 2005
40 Seiten, EUR (D) 16,80



Ole Könnecke/James Krüss
Der Sängerkrieg der Heidehasen
Carlsen Verlag 2009
32 Seiten, EUR (D) 14,90
gleichnamiges Hörspiel mit Klaus Havenstein,
Charles Regnier u.a., Hörcompany 2009
1 CD, 40 Min., EUR (D) 13,90

James Krüss
James Tierleben
Schimmelpfennig & Friends 2011
1 CD, EUR (D) 16,99

Amy Krouse Rosenthal/Jen Corace
**Die kleine Eule, die nicht immer so lange
aufbleiben wollte**
Hanser Verlag 2010
36 Seiten, EUR (D) 9,90

Sebastian Loth
Mirabel findet das Glück
NordSüd Verlag 2011
32 Seiten, EUR (D) 13,95

Anne Louchard
So oder So. Wie schlafen Giraffen
minedition 2010
14 Seiten, EUR (D) 6,95

Nadia Malverti/Manuela Olten
Ein Schaf im Glück
Tulipan 2011
40 Seiten, EUR (D) 14,95

Francesco Pittau/Bernadette Gervais
Rate, wer ich bin!
cbj Verlag 2009
16 Seiten, EUR (D) 19,95

Barbara Steinitz
Schnurzippegal
Bajazzo Verlag 2009
36 Seiten, EUR (D) 14,90

Rüdiger Stoye
Der Wal im Wasserturm

Moritz Verlag 2008
32 Seiten, EUR (D) 13,80

Hans Traxler
Franz.
Der Junge, der ein Murmeltier sein wollte

Hanser Verlag 2009
40 Seiten, EUR (D) 14,90

Kinderbücher und Hör-CDs (8-12 J.)

Xulio Gutiérrez/Nicolás Fernández
Tiere: Wie sie zur Welt kommen

Gerstenberg Verlag 2011
32 Seiten, EUR (D) 14,90

Jörg Hilbert/Felix Janosa
Radio Schrottländ – Tiere

(Ritter Rost Hörspiel)
Terzio Verlag 2011
1 CD, 55 Min, EUR (D) 9,95

Jutta Hof/Uwe Skrzypczak
Affenkinder und ihre Familien

Verlag Sauerländer 2010
64 Seiten, EUR (D) 16,95

Hanna Johansen
Wenn ich ein Vöglein wär

Hanser Verlag 2010
96 Seiten, EUR (D) 12,90

Barry Jonsberg
Ein knochenharter Job
oder Wie ich half, Gott zu retten

Oetinger Verlag 2010
160 Seiten, EUR (D) 12
gleichnamige Lesung von Oliver Rohrbeck
Oetinger Audio Verlag 2010
3 CDs, EUR (D) 16,95

Erich Kästner
Die Konferenz der Tiere

Dressler Verlag 1990
112 Seiten, EUR (D) 9,90
gleichnamiges Hörspiel nach einer Fassung
von James Krüss
Oetinger Audio 2010
1 CD, 49 Min., EUR (D) 9,95

Ingrid Lee
Wunderhund

Carlsen Verlag 2010
176 Seiten, EUR (D) 9,95

Herman Melville
Moby Dick

btb Verlag 2003
1056 Seiten, EUR (D) 13,00

Annette Mierswa
Samsons Reise

Tulipan Verlag 2011
168 Seiten, EUR (D) 12,95

K. A. Nuzum
Hundewinter

Carlsen Verlag 2010
208 Seiten, EUR (D) 12,90

Bärbel Oftring/Ingo Arndt
Tatort Natur

Sauerländer Verlag 2011
32 Seiten, EUR (D) 12,95

Xavier-Laurent Petit
Steppenwind und Adlerflügel

dtv 2009
160 Seiten, EUR (D) 6,95

Hilke Rosenboom
Die drei vom Amazonasstübchen

Boje Verlag 2009
64 Seiten, EUR (D) 9,95
gleichnamige Lesung von Hans-Peter Korff
DAV 2009
1 CD, 61 Min., EUR (D) 9,99



Georg Rüschemeyer/Nora Coenenberg

Menschen und andere Tiere

Fischer Schatzinsel 2011

180 Seiten, EUR (D) 14,95

Sandrine Silhol

Bedrohte Tiere – für Kinder erzählt

Knesebeck Verlag 2011

157 Seiten, EUR (D) 22

Tanya Stewner/Liliane Susewind

Schimpansen macht man nicht zum Affen

Fischer Schatzinsel 2011

240 Seiten, EUR (D) 6,99

Lauren St. John

Die weiße Giraffe

Beltz & Gelberg (Gulliver tb) 2010

234 Seiten, EUR (D) 7,95

Bibi Dumon Tak/Fleur van der Weel

Kuckuck, Krake, Kakerlake

Bloomsbury Berlin 2009

87 Seiten, EUR (D) 12,90

gleichnamige szenische Lesung von Patrick Bach,
Andreas Fröhlich, Isabella Grothe u.v.m.

Oetinger Audio Verlag 2010

1 CD, EUR (D) 13,95

Henning Wiesner/Günther Mattei

Das große Buch der Tiere.

Ein Zoodirektor erzählt

Hanser Verlag 2006

144 Seiten, EUR (D) 19,90



Tierlexika, Tiergedichte, Tiermärchen

Anne Ebert/Susanne Gernhäuser

Mein großes Bilderlexikon der Tiere

Ravensburger Buchverlag 2011

36 Seiten, EUR (D) 9,95

Hans Joachim Gelberg (Hrsg.)

Märchen aus aller Welt

Beltz & Gelberg 2010

384 Seiten, EUR (D) 39,95

Manuela Gorgas/Marion Meister

Der Kinder Brockhaus

Mein erstes Lexikon der Tiere

Brockhaus 2008

80 Seiten, EUR (D) 9,95

Michael Krumm

Wo liegt der Hund begraben?

Wie die Tiere in die deutsche Sprache kamen

Pons 2010

127 Seiten, EUR (D) 9,95

Märchen der Brüder Grimm

Beltz & Gelberg 2010

384 Seiten, EUR (D) 19,95

Jean de La Fontaine

Die schönsten Fabeln

Anaconda Verlag 2011

320 Seiten, EUR (D) 4,95

Piep – Die ganze Welt der Vögel

Dorling Kindersley 2010

144 Seiten, EUR (D) 19,95

Eckart Pott

Das große Ravensburger Tierlexikon von A-Z

Ravensburger Buchverlag 2011

464 Seiten, EUR (D) 25,00

Cord Riechelmann/Hanns Zischler

Die Stimmen der Tiere

(je 1 CD über Europa, Asien, Afrika)

Kein & Aber 2008 ff.

je 1 CD, ca. 70 Min., je EUR (D) 14,90

Monika Speck

Es geht ein Bär im Wald herum:

Tiergedichte für Kinder

Urachhaus Verlag 2007

24 Seiten, EUR (D) 12,50

Dorothee Wahl (Hg.)

Tierische Gedichte. Literarische Faltpäne

beerenverlag 2011

EUR (D) 7,50

Fragebogen zur ARD-Radionacht für Kinder „Einfach tierisch!“

Mit Schülern, Familie und Kindern haben Sie bei der ARD-Radionacht mitgemacht. Gerne wollen wir wissen, wie sie Ihnen gefallen hat. Darum haben wir die Bitte an Sie, diesen Fragebogen auszufüllen und ihn bis zum 12.12.2011 an folgende Adresse zu schicken oder zu faxen:

SWR2 Kinderprogramme
Stichwort: **Einfach tierisch!**

Neckarstr. 230
70190 Stuttgart

Fax: 0711 – 929 4050

Oder einfach online abrufen und ausfüllen unter www.kinderradionacht.de.

1. Wo haben Sie die Radionacht verbracht?

- Zu Hause
- In der Schule
- In der Bibliothek
- Woanders:

2. Mit wem haben Sie die Radionacht verfolgt?
Wie alt sind die Zuhörenden gewesen?

- Alter:
- Mit Freunden
 - Mit der Klasse
 - Mit der Familie
 - Mit:

3. Wie lange haben Sie zugehört?

- 0,5 - 1 Stunde
- 1 – 2,5 Stunden
- 2,5 - 4 Stunden
- 5 Stunden

4. Wie haben Sie sich auf die Radionacht vorbereitet? (Mehrfachnennung möglich)




- Tier-Geschichten gelesen
 - Projektwoche in der Schule
 - Anders:
-
-

5. Welche Ideen und Vorschläge der ARD-Mitmachbroschüre haben Sie umgesetzt?

.....

.....

6. Welche Teile der Sendung haben Ihnen besonders gut gefallen und welche nicht?

			
Comedy	.....	.....	.....
Tierexperte	.....	.....	.....
Hörspiele	.....	.....	.....
Lesungen	.....	.....	.....
Reportagen	.....	.....	.....
Musik	.....	.....	.....
Höreranrufe	.....	.....	.....
Moderation	.....	.....	.....

7. Was würden Sie gern zur Radionacht anmerken?

.....

.....

8. Würden Sie bei einer nächsten Radionacht wieder mitmachen? ja nein

9. Wie sind Sie auf die Radionacht aufmerksam geworden?

- Flyer, Plakat an der Schule
 - Trailer im lokalen Radiosender
 - Fernsehtrailer
 - Zeitung
 - Plakat in der Bibliothek
 - Sonstiges
-

10. Welches Kinderprogramm hören Sie bzw. Ihre Kinder/Schüler im Radio? Wie oft?

-
- täglich
 - 1-3 Mal die Woche
 - 4-6 Mal die Woche
 - nie

Rätsellösungen

Seite 15

Was passt hier zusammen?
mausetot, wieselflink, bärenstark,
hundemüde, spinnefeind, vogelfrei

Seite 16

Gut getarnt!
Versteckte Tiere: Wasserhahn, Leseratte, Planierraupe,
Hasenfuß, Schneckentempo, Zebrastreifen

A	K	G	O	L	L	P	W	Ä	L	R	R	I	N
Ö	P	A	N	D	A	A	B	O	M	E	N	R	L
T	O	S	B	G	O	R	I	L	L	A	O	Ü	P
I	S	E	E	P	F	E	R	D	C	H	E	N	A
G	T	B	L	A	U	W	A	L	S	I	C	H	N
E	R	A	C	H	I	E	F	A	U	P	O	J	O
R	V	Ä	P	Z	E	Ö	N	T	A	P	I	R	D
D	R	E	I	S	B	Ä	R	U	L	L	Y	N	A

Seite 17

1. Kleiner Onkel
2. Maja
3. Raupe Nimmersatt
4. Shir Khan
5. Wolf
6. Angsthase
7. Glueck (=Glück)
8. Herr Bello
9. Donald

Lösungswort: Winnie Puuh

Impressum

Hrsg.
ARD-Hörfunk,
September 2011

V.i.S.d.P.
Sonja Kessen (RBB)
Dr. Birgit Patzelt (RBB)
Inga Nobel (BR)
Gudrun Hartmann (HR)

Mitarbeit
Dr. Elisabeth Arzberger (SWR)
Jörgpeter von Clarenau (NDR)
Kai Frohner (BR)
André Kudernatsch (MDR)
Stefanie Hatz (HR)
Brigitte Petereit (RB)
Barbara Renno (SR)
Matthias Wegener (WDR)

Stiftung Zuhören

Gestaltung
[www.michaelis.de\(\(sign\)\)](http://www.michaelis.de((sign)))

Illustration
Peter Schössow